

# Der Arbeitsmarkt am Bayerischen Untermain im Dezember



**Bundesagentur für Arbeit**

Agentur für Arbeit  
Aschaffenburg

## Der Arbeitsmarkt am Bayerischen Untermain im Dezember 2022

- Lokaler Arbeitsmarkt zeigt sich weiterhin robust
- 8.059 Arbeitslose, 81 mehr als im November, 1.230 mehr als vor einem Jahr
- 710 neue Stellen, 64 weniger als im November, 163 weniger als vor einem Jahr
- Arbeitslosenquote Dezember 3,8 Prozent (November 2022: 3,7 Prozent, Dezember 2021: 3,2 Prozent)
- Quote Landkreis Aschaffenburg: 3,4 Prozent; Landkreis Miltenberg: 3,2 Prozent; Stadt Aschaffenburg: 5,6 Prozent

### Schon gewusst?

#### Lebensbegleitende Berufsberatung - Unser Angebot für Ihre beruflichen Chancen



#### Qualifizierungsberatung für Unternehmen



**Faktor A Newsletter auch als App - [www.ba-arbeitgebernews.de](http://www.ba-arbeitgebernews.de)**

So erreichen Sie Ihren Arbeitgeber-Service am Bayerischen Untermain



## **Stabile Arbeitsmarktlage am Bayerischen Untermain hält an Saisonbedingt leichter Anstieg der Arbeitslosigkeit**

Der Bestand an Arbeitslosen im Agenturbezirk Aschaffenburg steigt im Dezember saisonbedingt im Vergleich zum Vormonat leicht an. Mit 8.059 arbeitslosen Menschen liegt der Bestand weiterhin krisenbedingt deutlich über Vorjahresniveau. Besonders stark betrifft dies die Jüngeren im Alter von 15 bis 20 Jahren sowie die Ausländer, was in erster Linie auf die Auswirkungen der ukrainischen Fluchtmigration - insbesondere im Landkreis Aschaffenburg - zurückzuführen ist. Aktuell sind 81 Personen oder 1,0 Prozent mehr arbeitslos gemeldet als im Vormonat. Dies sind 1.230 Personen oder 18,0 Prozent mehr als vor einem Jahr.

Die Arbeitslosenquote steigt im aktuellen Berichtsmonat leicht an und liegt nun bei 3,8 Prozent. Sie liegt somit leicht über Vormonats- und weiterhin deutlich über Vorjahresniveau (+0,1 Prozentpunkte, +0,6 Prozentpunkte). Die günstigen Quoten im Landkreis Aschaffenburg (3,4 Prozent) und im Landkreis Miltenberg (3,2 Prozent) haben auch im Dezember Bestand.

„Die unsichere geopolitische Lage und deren Folgen bereiten vielen Menschen und Unternehmen in der Region gleichermaßen Sorge“, so Mathilde Schulze-Middig, Vorsitzende der Geschäftsführung der Agentur für Arbeit Aschaffenburg zur aktuellen Lage. „Der lokale Arbeitsmarkt zeigt sich davon jedoch nach wie vor weitestgehend unbeeindruckt und stabil.“

Der Zugang und der Abgang an Arbeitslosen geht im Dezember saisontypisch zurück. So liegt die Zahl der Zugänge aus Erwerbstätigkeit im aktuellen Berichtsmonat bei 832 Personen. Dies sind 25 Menschen oder 2,9 Prozent weniger als im Vormonat, 26 Menschen oder 3,2 Prozent mehr als im Vorjahr. Die Zahl der Abgänge an Arbeitslosen in Erwerbstätigkeit beläuft sich auf 536 Personen. Dies sind 88 Menschen oder 14,1 Prozent weniger als im Vormonat und 29 Menschen oder 5,1 Prozent weniger als im Vorjahr.

Die Unterbeschäftigung entwickelt sich sowohl im Vergleich zum Vormonat als auch zum Vorjahresmonat analog zur Arbeitslosigkeit. Sie nimmt im aktuellen Berichtsmonat leicht zu und liegt nun bei 10.618 Personen. Dies sind 136 Menschen oder 1,3 Prozent mehr als im Vormonat und auch 1.808 Personen oder 20,5 Prozent mehr als im Vorjahresmonat. In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmende an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind.



### **Bestand und Zugang an gemeldeten Arbeitsstellen gehen zurück**

Der Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen geht im aktuellen Berichtsmonat zurück und liegt nun bei 3.586 Angeboten. Dies sind 315 Stellen oder 8,1 Prozent weniger als im Vormonat und auch 350 Stellen oder 8,9 Prozent weniger als im Vorjahr.

Der Zugang an gemeldeten Arbeitsstellen nimmt im Dezember eine ähnliche Entwicklung. Er beläuft sich aktuell auf 710 neue Angebote. Dies sind 64 Stellen oder 8,3 Prozent weniger als im Vormonat und auch 163 Stellen oder 18,7 Prozent weniger als im Vorjahresmonat. Personalbedarf meldet im aktuellen Berichtsmonat erneut insbesondere das verarbeitende Gewerbe, die Dienstleistungsbranche und der Handel.

„Die Nachfrage nach Arbeitskräften ist weiterhin hoch, wir können viele Stellen allerdings nur noch bedingt mit den bei uns gemeldeten Arbeitslosen besetzen“, so Mathilde Schulze-Middig, Vorsitzende der Geschäftsführung der Agentur für Arbeit Aschaffenburg zur aktuellen Lage. „Die Qualifikation wird immer wichtiger, um arbeitslose Menschen in Beschäftigung zu bringen oder um Beschäftigte in Beschäftigung zu halten. Hier unterstützen, beraten und fördern wir intensiv. Im Vergleich zum Dezember 2021 ist dementsprechend ein deutlicher Anstieg in der Förderung beruflicher Weiterbildung im Agenturbezirk Aschaffenburg zu verzeichnen. Besonders in Branchen, wo Fachkräfte knapp sind, wie zum Beispiel im Gesundheits- und Pflegebereich, wird bereits ein beachtenswerter Anteil der Berufseinsteiger durch die Agenturen für Arbeit gefördert.“

### **Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung steigt erneut leicht an**

Ende Juni 2022, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik, beläuft sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung im Agenturbezirk Aschaffenburg auf 148.423. Im Vergleich zum Vorquartal steigt die Beschäftigung somit um 420 oder 0,3 Prozent, im Vergleich zum Vorjahresquartal um 2.379 oder 1,6 Prozent an.

Die stärkste Zunahme an sozialversicherungspflichtiger Beschäftigung gegenüber dem Vorjahresquartal erfolgt bei Verkehr und Lagerei (+814 oder +10,3%). Am ungünstigsten gestaltet sich die Entwicklung im Handel (–453 oder –1,8%).

### **Auswirkungen der ukrainischen Fluchtmigration auf den lokalen Arbeitsmarkt**

Geflüchteten Ukrainerinnen und Ukrainern wird mit der Erteilung der Aufenthaltserlaubnis nach § 24 Aufenthaltsgesetz der Zugang zum Arbeitsmarkt ermöglicht. Seit 1. Juni 2022 können sie Leistungen aus der Grundsicherung für Arbeitsuchende SGB II erhalten. Menschen, die seit Februar 2022 aus der Ukraine nach Deutschland geflüchtet sind, werden somit seit 1. Juni von den lokalen Jobcentern betreut. Sie wechseln vom Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG) in die Grundsicherung (SGB II).

Die Zahl der im Agenturbezirk Aschaffenburg gemeldeten erwerbsfähigen Personen (GeP) mit ukrainischer Staatsangehörigkeit liegt im aktuellen Berichtsmonat bei 1.994, was einem leichten Rückgang im Vergleich zum Vormonat entspricht. Es handelt sich in erster Linie um junge Menschen und Frauen. Die Zahl der Arbeitslosen unter diesen Personen im Bestand liegt derzeit bei 970. Sie geht im aktuellen Berichtsmonat im Vergleich zum Vormonat erneut vorwiegend durch begonnene Teilnahmen an Sprach- und Integrationskursen leicht zurück (-62).

### **Anzeigen zur Kurzarbeit und realisierte Kurzarbeit**

Die Zahl der Neuanzeigen auf Kurzarbeit steigt im aktuellen Berichtsmonat auf niedrigem Niveau an. So liegen im aktuellen Berichtsmonat Dezember 20 neue Anzeigen für potenziell 367 Beschäftigte vor. Das sind 7 Anzeigen weniger und 145 Personen in Anzeige mehr als im Vormonat. Die neu eingegangenen Anzeigen betreffen weiterhin vor allem das verarbeitende Gewerbe. Der Höchststand an abgegebenen Anzeigen (seit Januar 2009) war mit 2.747 Anzeigen der Monat April 2020.

Wie hoch die tatsächliche Inanspruchnahme des Kurzarbeitergeldes ausgefallen ist, lässt sich anhand der realisierten Kurzarbeit ausweisen. Diese Daten liegen mit einer Wartezeit von fünf Monaten vor, da die Betriebe drei Monate Zeit für die Einreichung der Anträge auf Abrechnung haben. Im Kalendermonat Juni 2022 erhielten 191 Betriebe bzw. Betriebszweige und 2.451 Personen Kurzarbeitergeld. Das sind 18,7 Prozent weniger Betriebe, aber 12,5 Prozent mehr Personen im Vergleich zum Vormonat. Die Top drei der von realisierter Kurzarbeit betroffenen Wirtschaftsabteilungen in der Region nach Anzahl der betroffenen Personen im Monat Juni 2022 waren der Maschinenbau, die Herstellung von Kraftwagenteilen und die Herstellung von Textilien. Der Höchststand an Personen in Kurzarbeit im Agenturbezirk Aschaffenburg (seit Januar 2009) entfällt mit 30.892 Personen weiterhin auf den Mai 2020.

# Arbeitsmarktbericht Aschaffenburg Dezember 2022

## Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Aschaffenburg  
Dezember 2022

Merkmale	Dez 2022	Nov 2022	Okt 2022	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>			
						Dez 2021		Nov 2021	Okt 2021
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
<b>Bestand an Arbeitsuchenden</b>									
Insgesamt	14.309	14.058	13.969	251	1,8	1.706	13,5	12,8	9,6
<b>Bestand an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	8.059	7.978	8.051	81	1,0	1.230	18,0	20,6	15,2
52,5% Männer	4.233	4.133	4.124	100	2,4	444	11,7	14,1	8,4
47,5% Frauen	3.826	3.845	3.927	-19	-0,5	786	25,9	28,5	23,4
8,4% 15 bis unter 25 Jahre	673	716	809	-43	-6,0	110	19,5	28,1	34,2
2,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	164	178	259	-14	-7,9	60	57,7	66,4	112,3
39,5% 50 Jahre und älter	3.181	3.185	3.135	-4	-0,1	298	10,3	15,0	9,8
29,2% dar. 55 Jahre und älter	2.356	2.349	2.288	7	0,3	264	12,6	16,1	13,0
23,8% Langzeitarbeitslose	1.918	1.916	1.881	2	0,1	-55	-2,8	-1,8	-6,6
10,1% Schwerbehinderte Menschen	815	808	806	7	0,9	81	11,0	14,0	11,6
40,7% Ausländer	3.279	3.271	3.397	8	0,2	1.128	52,4	59,9	53,2
<b>Zugang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	2.068	2.181	2.051	-113	-5,2	59	2,9	24,5	6,7
dar. aus Erwerbstätigkeit	832	857	803	-25	-2,9	26	3,2	20,0	1,1
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	442	456	410	-14	-3,1	-25	-5,4	23,2	-8,1
seit Jahresbeginn	25.482	23.414	21.233	x	x	1.570	6,6	6,9	5,4
<b>Abgang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	1.985	2.264	2.666	-279	-12,3	193	10,8	6,6	6,1
dar. in Erwerbstätigkeit	536	624	776	-88	-14,1	-29	-5,1	-12,1	-8,9
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	438	598	838	-160	-26,8	30	7,4	30,9	18,0
seit Jahresbeginn	24.306	22.321	20.057	x	x	-1.107	-4,4	-5,5	-6,7
<b>Arbeitslosenquoten bezogen auf</b>									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,8	3,7	3,8	x	x	x	3,2	3,1	3,2
dar. Männer	3,7	3,6	3,6	x	x	x	3,3	3,1	3,3
Frauen	3,9	3,9	4,0	x	x	x	3,1	3,0	3,2
15 bis unter 25 Jahre	3,1	3,3	3,7	x	x	x	2,5	2,5	2,7
15 bis unter 20 Jahre	2,4	2,6	3,8	x	x	x	1,5	1,5	1,7
50 bis unter 65 Jahre	4,0	4,0	3,9	x	x	x	3,6	3,4	3,6
55 bis unter 65 Jahre	4,6	4,6	4,5	x	x	x	4,2	4,0	4,0
Ausländer	12,8	12,7	13,2	x	x	x	8,6	8,2	8,8
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,2	4,1	4,2	x	x	x	3,5	3,4	3,6
<b>Unterbeschäftigung<sup>2)</sup></b>									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	8.815	8.785	8.851	30	0,3	1.177	15,4	18,0	13,4
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	10.568	10.437	10.421	131	1,3	1.807	20,6	20,3	16,1
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	10.618	10.482	10.466	136	1,3	1.808	20,5	20,1	15,9
Unterbeschäftigungsquote	4,9	4,9	4,9	x	x	x	4,1	4,0	4,2
<b>Leistungsberechtigte<sup>2)</sup></b>									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	3.440	3.236	3.136	204	6,3	237	7,4	3,9	-1,7
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	10.287	10.431	10.373	-144	-1,4	1.620	18,7	19,1	15,7
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	4.408	4.488	4.480	-79	-1,8	757	20,7	21,3	18,1
Bedarfsgemeinschaften	7.612	7.721	7.663	-108	-1,4	1.104	17,0	17,6	13,9
<b>Gemeldete Arbeitsstellen</b>									
Zugang	710	774	744	-64	-8,3	-163	-18,7	13,5	-9,0
Zugang seit Jahresbeginn	8.911	8.201	7.427	x	x	-359	-3,9	-2,3	-3,7
Bestand	3.586	3.901	3.918	-315	-8,1	-350	-8,9	1,4	-0,3

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungs- und SGB II-Daten für die letzten drei Monate.

# Arbeitsmarktbericht Aschaffenburg Dezember 2022

## Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Aschaffenburg  
Dezember 2022

Merkmale	Dez 2022	Nov 2022	Okt 2022	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>				
						Dez 2021		Nov 2021	Okt 2021	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
<b>Bestand an Arbeitsuchenden</b>										
Insgesamt	6.223	5.926	5.761	297	5,0	122	2,0	0,1	-4,7	
<b>Bestand an Arbeitslosen</b>										
Insgesamt	3.530	3.420	3.381	110	3,2	108	3,2	2,5	-3,7	
57,4% Männer	2.025	1.949	1.915	76	3,9	90	4,7	5,1	-0,7	
42,6% Frauen	1.505	1.471	1.466	34	2,3	18	1,2	-0,7	-7,4	
9,1% 15 bis unter 25 Jahre	320	325	332	-5	-1,5	9	2,9	2,8	-	
1,4% dar. 15 bis unter 20 Jahre	51	49	56	2	4,1	4	8,5	-	-5,1	
50,1% 50 Jahre und älter	1.769	1.774	1.726	-5	-0,3	19	1,1	4,0	-1,1	
41,6% dar. 55 Jahre und älter	1.468	1.476	1.426	-8	-0,5	72	5,2	8,1	5,3	
13,1% Langzeitarbeitslose	462	469	459	-7	-1,5	-3	-0,6	-6,8	-11,0	
13,4% Schwerbehinderte Menschen	472	469	463	3	0,6	47	11,1	10,9	8,7	
19,9% Ausländer	703	651	644	52	8,0	49	7,5	5,5	-2,3	
<b>Zugang an Arbeitslosen</b>										
Insgesamt	1.219	1.276	1.190	-57	-4,5	-2	-0,2	22,0	1,6	
dar. aus Erwerbstätigkeit	697	721	659	-24	-3,3	20	3,0	25,0	-2,4	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	245	234	232	11	4,7	-20	-7,5	24,5	-7,2	
seit Jahresbeginn	14.503	13.284	12.008	x	x	-464	-3,1	-3,4	-5,4	
<b>Abgang an Arbeitslosen</b>										
Insgesamt	1.061	1.205	1.382	-144	-12,0	-14	-1,3	3,3	-7,2	
dar. in Erwerbstätigkeit	372	461	564	-89	-19,3	-50	-11,8	-7,6	-6,8	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	205	251	352	-46	-18,3	-32	-13,5	15,1	-13,1	
seit Jahresbeginn	13.901	12.840	11.635	x	x	-1.698	-10,9	-11,6	-12,9	
<b>Arbeitslosenquoten bezogen auf</b>										
alle zivilen Erwerbspersonen	1,7	1,6	1,6	x	x	x	1,6	1,6	1,6	
dar. Männer	1,8	1,7	1,7	x	x	x	1,7	1,6	1,7	
Frauen	1,5	1,5	1,5	x	x	x	1,5	1,5	1,6	
15 bis unter 25 Jahre	1,5	1,5	1,5	x	x	x	1,4	1,4	1,5	
15 bis unter 20 Jahre	0,7	0,7	0,8	x	x	x	0,7	0,7	0,8	
50 bis unter 65 Jahre	2,2	2,2	2,1	x	x	x	2,2	2,1	2,2	
55 bis unter 65 Jahre	2,8	2,9	2,8	x	x	x	2,8	2,7	2,7	
Ausländer	2,7	2,5	2,5	x	x	x	2,6	2,5	2,6	
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,8	1,8	1,7	x	x	x	1,8	1,7	1,8	
<b>Unterbeschäftigung<sup>2)</sup></b>										
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	3.633	3.539	3.472	94	2,7	108	3,1	2,9	-3,6	
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	4.057	3.928	3.888	129	3,3	179	4,6	1,8	-2,5	
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	4.106	3.972	3.930	134	3,4	180	4,6	1,5	-2,8	
Unterbeschäftigungsquote	1,9	1,8	1,8	x	x	x	1,8	1,8	1,9	
<b>Leistungsberechtigte</b>										
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit <sup>2)</sup>	3.440	3.236	3.136	204	6,3	237	7,4	3,9	-1,7	

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungsdaten für die letzten drei Monate.

# Arbeitsmarktbericht Aschaffenburg Dezember 2022

## Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Aschaffenburg  
Dezember 2022

Merkmale	Dez 2022	Nov 2022	Okt 2022	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>			
						Dez 2021		Nov 2021	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
<b>Bestand an Arbeitsuchenden</b>									
Insgesamt	8.086	8.132	8.208	-46	-0,6	1.584	24,4	24,4	22,4
<b>Bestand an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	4.529	4.558	4.670	-29	-0,6	1.122	32,9	39,0	34,3
48,8% Männer	2.208	2.184	2.209	24	1,1	354	19,1	23,6	17,7
51,2% Frauen	2.321	2.374	2.461	-53	-2,2	768	49,5	57,1	53,9
7,8% 15 bis unter 25 Jahre	353	391	477	-38	-9,7	101	40,1	60,9	76,0
2,5% dar. 15 bis unter 20 Jahre	113	129	203	-16	-12,4	56	98,2	122,4	222,2
31,2% 50 Jahre und älter	1.412	1.411	1.409	1	0,1	279	24,6	32,6	26,8
19,6% dar. 55 Jahre und älter	888	873	862	15	1,7	192	27,6	32,7	28,7
32,1% Langzeitarbeitslose	1.456	1.447	1.422	9	0,6	-52	-3,4	-0,1	-5,0
7,6% Schwerbehinderte Menschen	343	339	343	4	1,2	34	11,0	18,5	15,9
56,9% Ausländer	2.576	2.620	2.753	-44	-1,7	1.079	72,1	83,3	76,7
<b>Zugang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	849	905	861	-56	-6,2	61	7,7	28,2	14,5
dar. aus Erwerbstätigkeit	135	136	144	-1	-0,7	6	4,7	-0,7	21,0
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	197	222	178	-25	-11,3	-5	-2,5	22,0	-9,2
seit Jahresbeginn	10.979	10.130	9.225	x	x	2.034	22,7	24,2	23,8
<b>Abgang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	924	1.059	1.284	-135	-12,7	207	28,9	10,7	25,5
dar. in Erwerbstätigkeit	164	163	212	1	0,6	21	14,7	-22,7	-14,2
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	233	347	486	-114	-32,9	62	36,3	45,2	59,3
seit Jahresbeginn	10.405	9.481	8.422	x	x	591	6,0	4,2	3,5
<b>Arbeitslosenquoten bezogen auf</b>									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,1	2,1	2,2	x	x	x	1,6	1,5	1,6
dar. Männer	1,9	1,9	1,9	x	x	x	1,6	1,5	1,6
Frauen	2,3	2,4	2,5	x	x	x	1,6	1,5	1,6
15 bis unter 25 Jahre	1,6	1,8	2,2	x	x	x	1,1	1,1	1,2
15 bis unter 20 Jahre	1,6	1,9	3,0	x	x	x	0,8	0,8	0,9
50 bis unter 65 Jahre	1,8	1,8	1,8	x	x	x	1,4	1,3	1,4
55 bis unter 65 Jahre	1,7	1,7	1,7	x	x	x	1,4	1,3	1,3
Ausländer	10,0	10,2	10,7	x	x	x	6,0	5,7	6,2
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,3	2,4	2,4	x	x	x	1,8	1,7	1,8
<b>Unterbeschäftigung<sup>2)</sup></b>									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	5.182	5.247	5.379	-65	-1,2	1.069	26,0	31,1	27,9
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	6.511	6.509	6.533	2	0,0	1.628	33,3	35,1	31,0
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	6.512	6.510	6.535	2	0,0	1.628	33,3	35,1	31,0
Unterbeschäftigungsquote	3,0	3,0	3,0	x	x	x	2,3	2,2	2,3
<b>Leistungsberechtigte<sup>2)</sup></b>									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	10.287	10.431	10.373	-144	-1,4	1.620	18,7	19,1	15,7
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	4.408	4.488	4.480	-79	-1,8	757	20,7	21,3	18,1
Bedarfsgemeinschaften	7.612	7.721	7.663	-108	-1,4	1.104	17,0	17,6	13,9

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für Oktober 2022 bis Dezember 2022.



# Arbeitsmarktbericht Aschaffenburg Dezember 2022

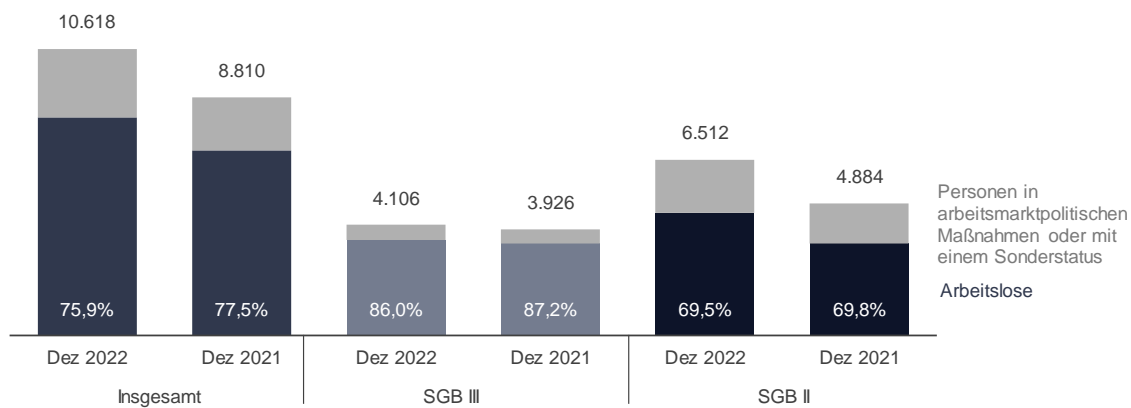
## Komponenten der Unterbeschäftigung

Agentur für Arbeit Aschaffenburg

Dezember 2022

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

### Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung <sup>1)</sup>	Dez 2022	Nov 2022	Veränderung gegenüber		Vorjahr		Nov 2021	Okt 2021
			Vormonat		Vorjahr			
			absolut	in %	absolut	in %		
<b>Arbeitslosigkeit</b>	8.059	7.978	81	1,0	1.230	18,0	20,6	15,2
<b>+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind</b>	756	807	-51	-6,3	-53	-6,6	-2,7	-2,4
Aktivierung und berufliche Eingliederung	425	468	-43	-9,2	-39	-8,4	-2,1	-2,8
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	331	339	-8	-2,4	-14	-4,1	-3,4	-2,0
<b>= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne</b>	8.815	8.785	30	0,3	1.177	15,4	18,0	13,4
<b>+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind</b>	1.753	1.652	101	6,1	630	56,1	33,9	34,6
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	318	301	17	5,6	74	30,3	10,3	18,6
Arbeitsgelegenheiten	118	117	1	0,9	-6	-4,8	-3,3	-5,0
Fremdförderung	933	876	57	6,5	514	122,7	104,2	92,6
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x
Beschäftigungszuschuss	6	6	-	-	-	-	-	-
Teilhabe am Arbeitsmarkt	80	78	2	2,6	6	8,1	2,6	4,1
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	298	274	24	8,8	42	16,4	-16,7	-1,3
<b>= Unterbeschäftigung im engeren Sinne</b>	10.568	10.437	131	1,3	1.807	20,6	20,3	16,1
<b>+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten</b>	50	45	5	11,1	1	2,0	-16,7	-21,1
Gründungszuschuss	49	44	5	11,4	1	2,1	-17,0	-23,2
Einstiegs geld - Variante: Selbständigkeit	*	*	*	*	*	*	*	*
<b>= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)</b>	10.618	10.482	136	1,3	1.808	20,5	20,1	15,9
Unterbeschäftigungsquote	4,9	4,9	x	x	x	4,1	4,0	4,2
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	75,9	76,1	x	x	x	77,5	75,8	77,4

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

# Arbeitsmarktbericht Aschaffenburg Dezember 2022

## Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen

Agentur für Arbeit Aschaffenburg

Dezember 2022

Komponenten der Unterbeschäftigung <sup>1)</sup>	Dez 2022	Nov 2022	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat <sup>2)</sup>			
					Dez 2021		Nov 2021	
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
<b>Rechtskreis SGB III</b>								
<b>Arbeitslosigkeit</b>	3.530	3.420	110	3,2	108	3,2	2,5	-3,7
<b>+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind</b>	103	119	-16	-13,4	-	-	14,4	2,2
Aktivierung und berufliche Eingliederung	103	119	-16	-13,4	-	-	14,4	2,2
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	-	-	-	x	-	x	x	x
<b>= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne</b>	3.633	3.539	94	2,7	108	3,1	2,9	-3,6
<b>+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind</b>	425	389	36	9,3	72	20,4	-7,2	7,5
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	224	206	18	8,7	38	20,4	-	5,5
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	x	-	x	x	x
Fremdförderung	60	62	-2	-3,2	15	33,3	24,0	48,7
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	-	x	-	x	x	x
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	141	121	20	16,5	19	15,6	-25,8	-0,7
<b>= Unterbeschäftigung im engeren Sinne</b>	4.057	3.928	129	3,3	179	4,6	1,8	-2,5
<b>+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten</b>	49	44	5	11,4	1	2,1	-17,0	-23,2
Gründungszuschuss	49	44	5	11,4	1	2,1	-17,0	-23,2
Einstiegs geld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
<b>= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)</b>	4.106	3.972	134	3,4	180	4,6	1,5	-2,8
Unterbeschäftigungsquote	1,9	1,8	x	x	x	1,8	1,8	1,9
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	86,0	86,1	x	x	x	87,2	85,3	86,9
<b>Rechtskreis SGB II</b>								
<b>Arbeitslosigkeit</b>	4.529	4.558	-29	-0,6	1.122	32,9	39,0	34,3
<b>+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind</b>	653	689	-36	-5,2	-53	-7,5	-5,0	-3,0
Aktivierung und berufliche Eingliederung	322	350	-28	-8,0	-39	-10,8	-6,4	-4,0
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	331	339	-8	-2,4	-14	-4,1	-3,4	-2,0
<b>= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne</b>	5.182	5.247	-65	-1,2	1.069	26,0	31,1	27,9
<b>+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind</b>	1.329	1.263	66	5,2	559	72,6	55,0	48,1
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	95	94	1	1,1	37	63,8	40,3	64,9
Arbeitsgelegenheiten	118	117	1	0,9	-6	-4,8	-3,3	-5,0
Fremdförderung	873	814	59	7,2	499	133,4	114,8	97,5
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x
Beschäftigungszuschuss	6	6	-	-	-	-	-	-
Teilhabe am Arbeitsmarkt	80	78	2	2,6	6	8,1	2,6	4,1
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	157	153	4	2,6	23	17,2	-7,8	-1,8
<b>= Unterbeschäftigung im engeren Sinne</b>	6.511	6.509	2	0,0	1.628	33,3	35,1	31,0
<b>+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten</b>	*	*	*	*	*	*	*	*
Gründungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Einstiegs geld - Variante: Selbständigkeit	*	*	*	*	*	*	*	*
<b>= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)</b>	6.512	6.510	2	0,0	1.628	33,3	35,1	31,0
Unterbeschäftigungsquote	3,0	3,0	x	x	x	2,3	2,2	2,3
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	69,5	70,0	x	x	x	69,8	68,0	69,7

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

# Arbeitsmarktbericht Aschaffenburg Dezember 2022

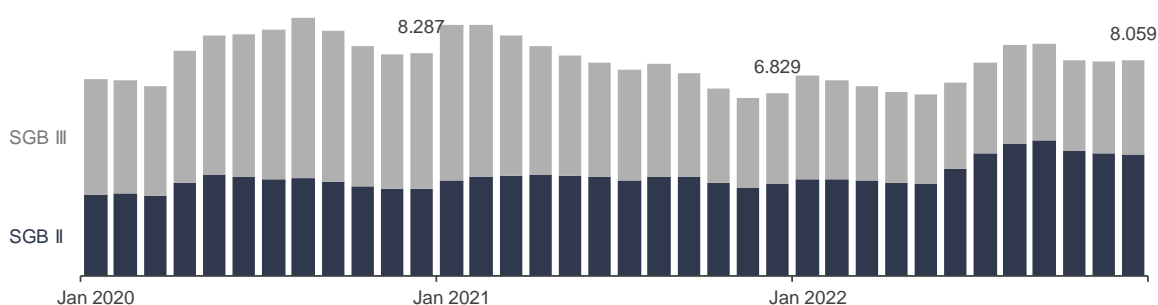
## Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

Agentur für Arbeit Aschaffenburg

Dezember 2022

Die Arbeitslosigkeit ist im Dezember um 81 auf 8.059 gestiegen. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 1.230 Arbeitslose mehr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Dezember 3,8%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 3,2% belaufen. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 3.530, das sind 110 mehr als im Vormonat und 108 mehr als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 1,7%. Im Rechtskreis SGB II gab es 4.529 Arbeitslose, das ist ein Minus von 29 gegenüber November; im Vergleich zum Dezember 2021 waren es 1.122 Arbeitslose mehr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 2,1%.

## Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Bestand an Arbeitslosen	Dez 2022	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote <sup>1)</sup>		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Dez 2022	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	in %		
		1	2	3	4	5	6	7
<b>Insgesamt</b>	8.059	81	1,0	1.230	18,0	3,8	3,7	3,2
Männer	4.233	100	2,4	444	11,7	3,7	3,6	3,3
Frauen	3.826	-19	-0,5	786	25,9	3,9	3,9	3,1
15 bis unter 25 Jahre	673	-43	-6,0	110	19,5	3,1	3,3	2,5
15 bis unter 20 Jahre	164	-14	-7,9	60	57,7	2,4	2,6	1,5
50 Jahre und älter	3.181	-4	-0,1	298	10,3	4,0	4,0	3,6
55 Jahre und älter	2.356	7	0,3	264	12,6	4,6	4,6	4,2
Deutsche	4.780	73	1,6	102	2,2	2,5	2,5	2,5
Ausländer	3.279	8	0,2	1.128	52,4	12,8	12,7	8,6
<b>Rechtskreis SGB III</b>	3.530	110	3,2	108	3,2	1,7	1,6	1,6
Männer	2.025	76	3,9	90	4,7	1,8	1,7	1,7
Frauen	1.505	34	2,3	18	1,2	1,5	1,5	1,5
15 bis unter 25 Jahre	320	-5	-1,5	9	2,9	1,5	1,5	1,4
15 bis unter 20 Jahre	51	2	4,1	4	8,5	0,7	0,7	0,7
50 Jahre und älter	1.769	-5	-0,3	19	1,1	2,2	2,2	2,2
55 Jahre und älter	1.468	-8	-0,5	72	5,2	2,8	2,9	2,8
Deutsche	2.827	58	2,1	59	2,1	1,5	1,5	1,5
Ausländer	703	52	8,0	49	7,5	2,7	2,5	2,6
<b>Rechtskreis SGB II</b>	4.529	-29	-0,6	1.122	32,9	2,1	2,1	1,6
Männer	2.208	24	1,1	354	19,1	1,9	1,9	1,6
Frauen	2.321	-53	-2,2	768	49,5	2,3	2,4	1,6
15 bis unter 25 Jahre	353	-38	-9,7	101	40,1	1,6	1,8	1,1
15 bis unter 20 Jahre	113	-16	-12,4	56	98,2	1,6	1,9	0,8
50 Jahre und älter	1.412	1	0,1	279	24,6	1,8	1,8	1,4
55 Jahre und älter	888	15	1,7	192	27,6	1,7	1,7	1,4
Deutsche	1.953	15	0,8	43	2,3	1,0	1,0	1,0
Ausländer	2.576	-44	-1,7	1.079	72,1	10,0	10,2	6,0

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose stets für Personen unter 65 Jahre. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

# Arbeitsmarktbericht Aschaffenburg Dezember 2022

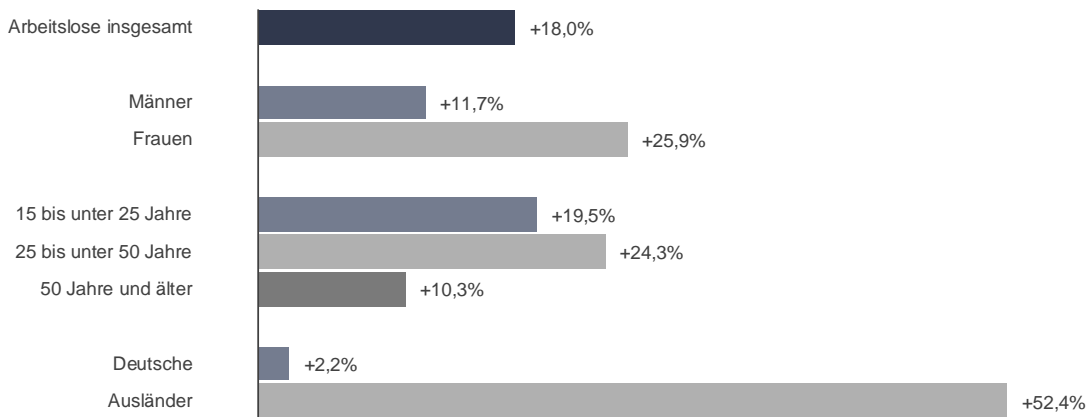
## Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

Agentur für Arbeit Aschaffenburg

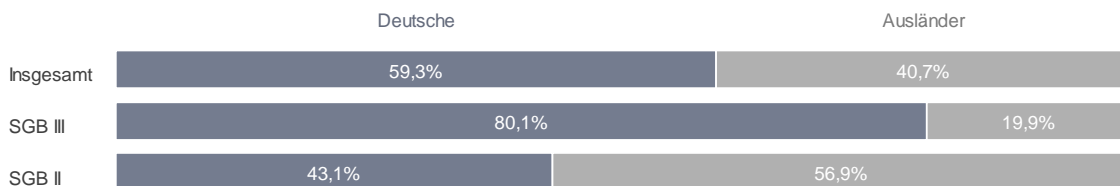
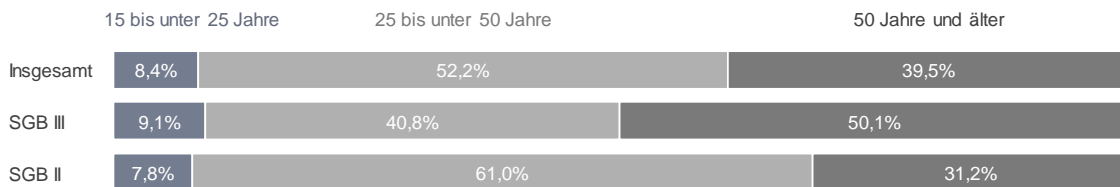
Dezember 2022

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich, allerdings waren bei allen Anstiege gegenüber dem Vorjahresmonat zu verzeichnen. Die Spanne der Veränderungen reicht im Dezember von +2% bei Deutschen bis +52% bei Ausländern. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

## Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



## Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen



# Arbeitsmarktbericht Aschaffenburg Dezember 2022

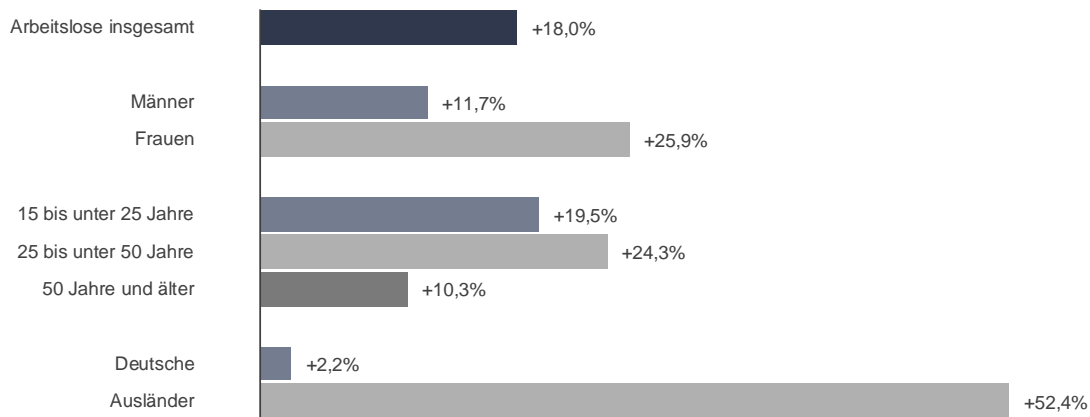
## Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

Agentur für Arbeit Aschaffenburg

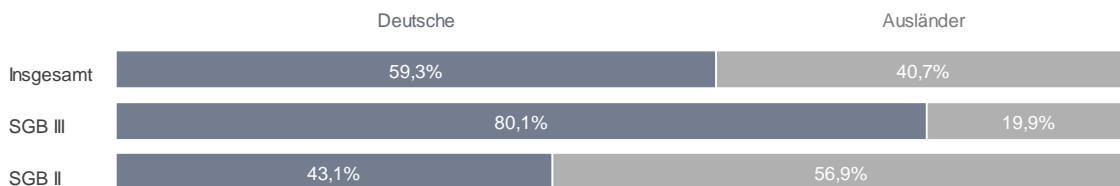
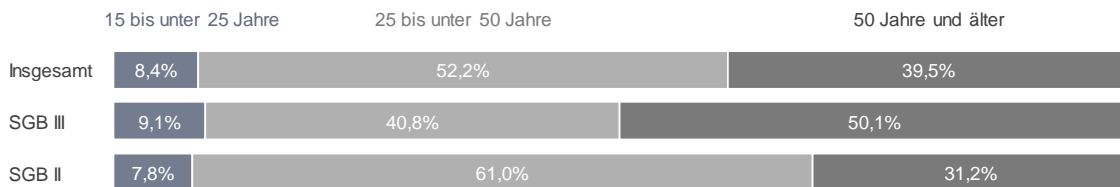
Dezember 2022

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich, allerdings waren bei allen Anstiege gegenüber dem Vorjahresmonat zu verzeichnen. Die Spanne der Veränderungen reicht im Dezember von +2% bei Deutschen bis +52% bei Ausländern. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

## Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



## Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen





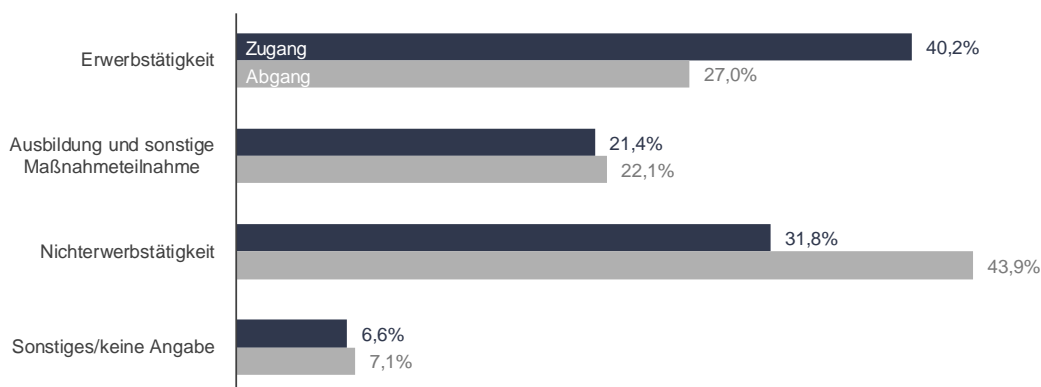
# Arbeitsmarktbericht Aschaffenburg Dezember 2022

## Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

Agentur für Arbeit Aschaffenburg  
Dezember 2022

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im Dezember meldeten sich 2.068 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 59 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 1.985 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 193 mehr als im Dezember 2021. Seit Jahresbeginn gab es 25.482 Zugänge von Arbeitslosen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 1.570 Meldungen. Dem gegenüber stehen 24.306 Abmeldungen von Arbeitslosen, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 1.107 Abmeldungen. Im Dezember meldeten sich 832 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 26 mehr als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 536 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 29 weniger als vor einem Jahr.

## Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Dez 2022	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
		1	2	3	4		5	6
<b>Zugang an Arbeitslosen insgesamt</b>	2.068	-113	-5,2	59	2,9	25.482	1.570	6,6
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	832	-25	-2,9	26	3,2	9.914	-173	-1,7
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	793	-34	-4,1	13	1,7	9.503	-141	-1,5
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	18	5	38,5	6	50,0	206	3	1,5
Selbständigkeit	21	5	31,3	9	75,0	180	-18	-9,1
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	442	-14	-3,1	-25	-5,4	5.378	-478	-8,2
Nichterwerbstätigkeit	658	-91	-12,1	-33	-4,8	7.894	411	5,5
dar. Arbeitsunfähigkeit	419	-87	-17,2	-59	-12,3	5.065	255	5,3
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	214	-	-	27	14,4	2.474	166	7,2
Sonstiges/keine Angabe	136	17	14,3	91	202,2	2.296	1.810	x
<b>Abgang an Arbeitslosen insgesamt</b>	1.985	-279	-12,3	193	10,8	24.306	-1.107	-4,4
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	536	-88	-14,1	-29	-5,1	7.768	-1.560	-16,7
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	495	-86	-14,8	-41	-7,6	7.266	-1.506	-17,2
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	23	9	64,3	7	43,8	223	11	5,2
Selbständigkeit	17	-11	-39,3	4	30,8	264	-62	-19,0
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	438	-160	-26,8	30	7,4	5.588	115	2,1
Nichterwerbstätigkeit	871	-3	-0,3	145	20,0	9.322	149	1,6
dar. Arbeitsunfähigkeit	564	30	5,6	114	25,3	5.832	576	11,0
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	229	-40	-14,9	17	8,0	2.638	-401	-13,2
Sonstiges/keine Angabe	140	-28	-16,7	47	50,5	1.628	189	13,1

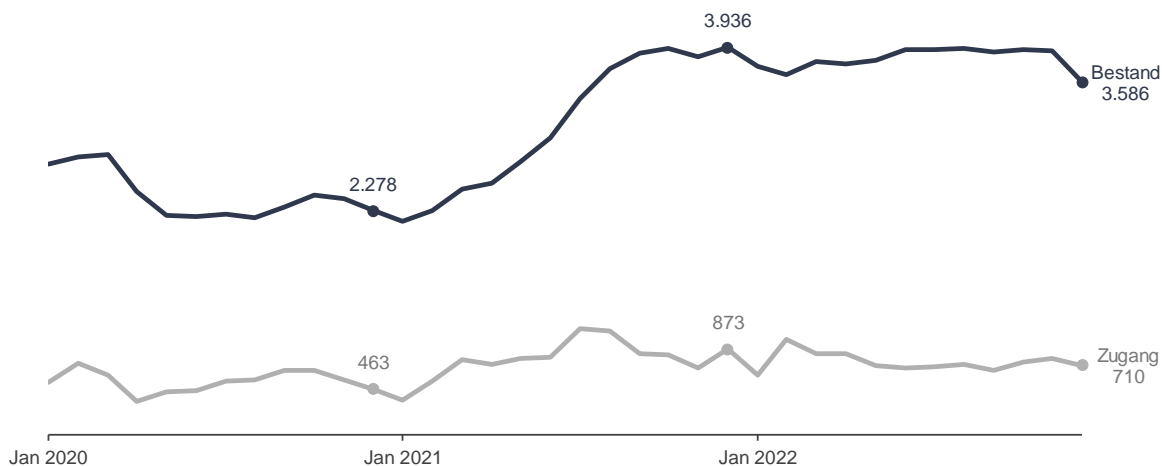
# Arbeitsmarktbericht Aschaffenburg Dezember 2022

## Gemeldete Arbeitsstellen

Agentur für Arbeit Aschaffenburg  
Dezember 2022

Im Bezirk der Agentur für Arbeit Aschaffenburg waren im Dezember 3.586 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber November ist das ein Rückgang von 315 oder 8 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 350 Stellen weniger (-9 Prozent). Arbeitgeber meldeten im Dezember 710 neue Arbeitsstellen, das waren 163 oder 19 Prozent weniger als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 8.911 Stellen eingegangen, das ist eine Abnahme gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 359 oder 4%. Zudem wurden im Dezember 1.030 Arbeitsstellen abgemeldet, 248 oder 32 Prozent mehr als im Vorjahr. Von Januar bis Dezember gab es insgesamt 9.226 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 1.646 oder 22%.

## Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Dez 2022	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn <sup>1)</sup>	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
<b>Zugang</b>	710	-64	-8,3	-163	-18,7	8.911	-359	-3,9
dar. sofort zu besetzen	552	-43	-7,2	-101	-15,5	6.958	10	0,1
sozialversicherungspflichtig	706	-67	-8,7	-144	-16,9	8.842	-368	-4,0
dar. sofort zu besetzen	550	-45	-7,6	-83	-13,1	6.920	20	0,3
<b>Bestand</b>	3.586	-315	-8,1	-350	-8,9	3.820	651	20,5
dar. sofort zu besetzen	3.483	-302	-8,0	-317	-8,3	3.702	669	22,1
sozialversicherungspflichtig	3.554	-312	-8,1	-343	-8,8	3.777	618	19,5
dar. sofort zu besetzen	3.453	-298	-7,9	-309	-8,2	3.662	638	21,1
<b>Abgang</b>	1.030	231	28,9	248	31,7	9.226	1.646	21,7
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	1.023	230	29,0	242	31,0	9.149	1.591	21,1

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

# Arbeitsmarktbericht Aschaffenburg Dezember 2022

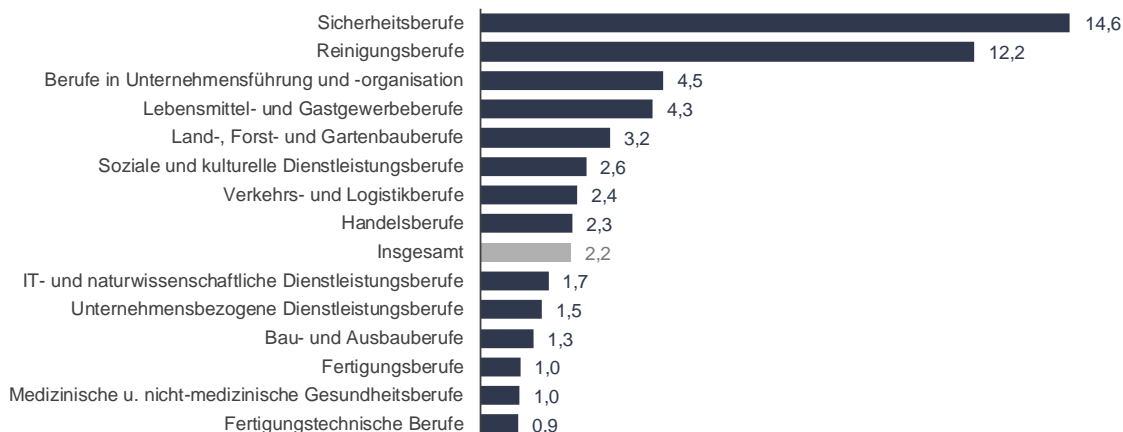
## Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

Agentur für Arbeit Aschaffenburg

Dezember 2022

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass ein hoher Anteil an Fällen ohne Zuordnung eines Berufssegments die Aussagekraft für alle Berufe einschränkt.

## Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufssegmenten absteigend sortiert



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufssegmenten	Dez 2022	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber			
			Vormonat		Vorjahresmonat	
	Anzahl	in %	absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6
<b>Arbeitslose</b>	<b>8.059</b>	<b>100</b>	<b>81</b>	<b>1,0</b>	<b>1.230</b>	<b>18,0</b>
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	122	1,5	13	11,9	-15	-10,9
Fertigungsberufe	457	5,7	7	1,6	-	-
Fertigungstechnische Berufe	629	7,8	25	4,1	24	4,0
Bau- und Ausbauberufe	375	4,7	41	12,3	37	10,9
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	594	7,4	-4	-0,7	116	24,3
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	339	4,2	-	-	109	47,4
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	325	4,0	-9	-2,7	60	22,6
Handelsberufe	763	9,5	4	0,5	51	7,2
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	692	8,6	2	0,3	-19	-2,7
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	254	3,2	4	1,6	52	25,7
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	169	2,1	3	1,8	29	20,7
Sicherheitsberufe	510	6,3	4	0,8	102	25,0
Verkehrs- und Logistikberufe	1.591	19,7	29	1,9	242	17,9
Reinigungsberufe	939	11,7	-4	-0,4	313	50,0
Keine Angabe	300	3,7	-34	-10,2	129	75,4
<b>Gemeldete Arbeitsstellen</b>	<b>3.586</b>	<b>100</b>	<b>-315</b>	<b>-8,1</b>	<b>-350</b>	<b>-8,9</b>
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	38	1,1	-11	-22,4	6	18,8
Fertigungsberufe	458	12,8	-28	-5,8	-72	-13,6
Fertigungstechnische Berufe	670	18,7	-94	-12,3	-107	-13,8
Bau- und Ausbauberufe	284	7,9	-19	-6,3	-31	-9,8
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	139	3,9	-42	-23,2	12	9,4
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	347	9,7	-9	-2,5	97	38,8
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	124	3,5	11	9,7	7	6,0
Handelsberufe	334	9,3	-35	-9,5	6	1,8
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	153	4,3	-6	-3,8	8	5,5
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	166	4,6	7	4,4	23	16,1
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	100	2,8	-17	-14,5	10	11,1
Sicherheitsberufe	35	1,0	-15	-30,0	-23	-39,7
Verkehrs- und Logistikberufe	661	18,4	-45	-6,4	-279	-29,7
Reinigungsberufe	77	2,1	-12	-13,5	-7	-8,3
Keine Angabe	-	-	-	x	-	x

# Arbeitsmarktbericht Aschaffenburg Dezember 2022

## Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

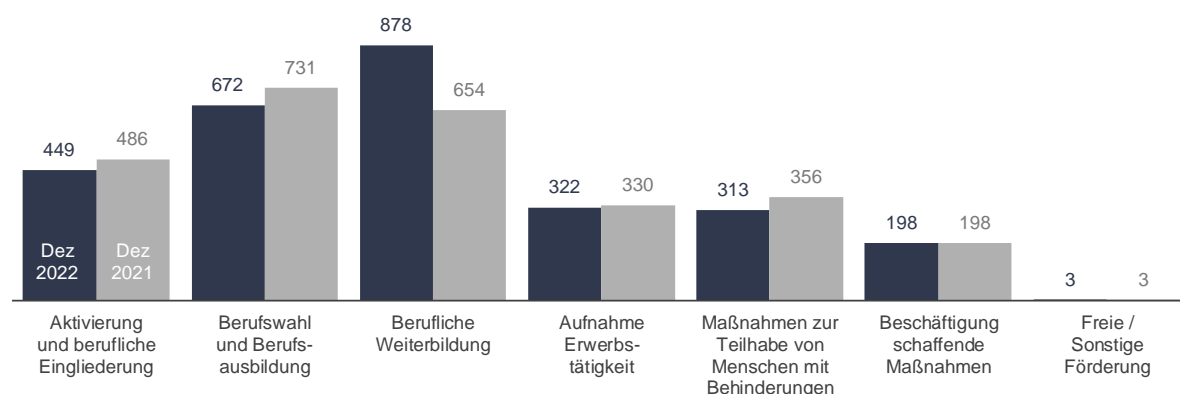
Agentur für Arbeit Aschaffenburg

Dezember 2022

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen im Bezirk der Agentur für Arbeit Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

### Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien

(aktueller Berichtsmonat vorläufig und überwiegend hochgerechnet)



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik <sup>1)</sup>	Dez 2022	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn <sup>2)</sup>	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
	1	2	3	4	5	6	7	8
<b>Zugang</b>								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	395	-42	-9,6	-8	-2,0	4.338	-411	-8,7
Berufswahl und Berufsausbildung	28	-18	-39,1	-16	-36,4	612	-66	-9,7
Berufliche Weiterbildung	93	-8	-7,9	48	106,7	1.191	215	22,0
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	43	-21	-32,8	3	7,5	604	6	1,0
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	15	-1	-6,3	-5	-25,0	325	-75	-18,8
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	27	8	42,1	9	50,0	355	24	7,3
Freie Förderung / Sonstige Förderung	-	*	*	-4	-100,0	17	-8	-32,0
<b>Bestand</b>								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	449	-44	-8,9	-37	-7,6	444	-112	-20,2
Berufswahl und Berufsausbildung	672	15	2,3	-59	-8,1	649	-108	-14,3
Berufliche Weiterbildung	878	17	2,0	224	34,3	749	107	16,7
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	322	13	4,2	-8	-2,4	302	-29	-8,8
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	313	-8	-2,5	-43	-12,1	308	-19	-5,7
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	198	3	1,5	-	-	187	-0	-0,2
Freie Förderung / Sonstige Förderung	3	-	-	-	-	2	1	38,9
<b>Abgang</b>								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	322	6	1,9	-5	-1,5	3.351	-369	-9,9
Berufswahl und Berufsausbildung	14	-11	-44,0	-17	-54,8	671	-168	-20,0
Berufliche Weiterbildung	83	21	33,9	-41	-33,1	981	-46	-4,5
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	41	-4	-8,9	-29	-41,4	611	5	0,8
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	26	12	85,7	13	100,0	258	12	4,9
Beschäftigung schaffende Maßnahmen <sup>3)</sup>	26	9	52,9	11	73,3	337	27	8,7
Freie Förderung / Sonstige Förderung	-	*	*	-4	-100,0	13	-7	-35,0

1) Vorläufige und überwiegend hochgerechnete Werte für die letzten drei Monate.

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

3) Ohne Daten zum Förderinstrument „Teilhabe am Arbeitsmarkt“ (TaAM); siehe auch [Methodische Hinweise](#).

# Arbeitsmarktbericht Aschaffenburg Dezember 2022

## Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

Agentur für Arbeit Aschaffenburg (Arbeitsort)

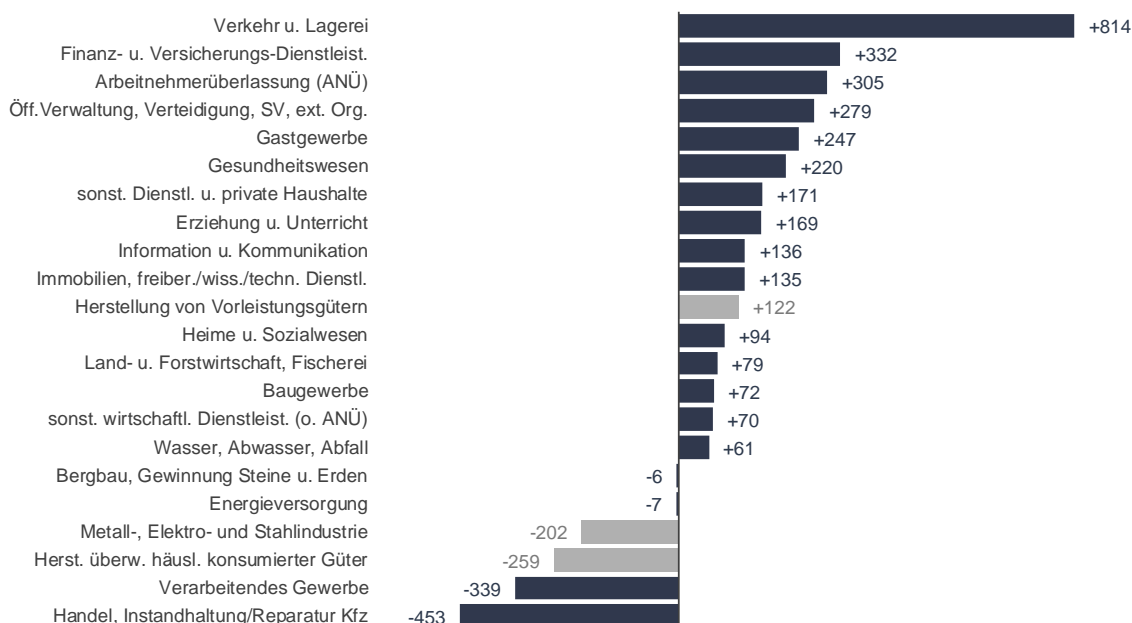
Juni 2022 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende Juni 2022, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung im Bezirk der Agentur für Arbeit Aschaffenburg auf 148.423. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Zunahme um 2.379 oder 1,6%, nach +2.588 oder +1,8% im Vorquartal. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme bei Verkehr und Lagerei (+814 oder +10,3%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung im Handel sowie der Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen (-453 oder -1,8%).

## Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert

Ende Juni 2022



1) Das Verarbeitende Gewerbe untergliedert sich in drei Teilbereiche; diese sind im Diagramm hellgrau hinterlegt.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende					Veränderung Jun 2022 / Jun 2021	
	Jun 2022	Mrz 2022	Dez 2021	Sep 2021	Jun 2021	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7
<b>Insgesamt</b>	148.423	148.003	147.719	148.613	146.044	2.379	1,6
55,2% Männer	81.862	81.578	81.259	82.173	80.945	917	1,1
44,8% Frauen	66.561	66.425	66.460	66.440	65.099	1.462	2,2
10,9% 15 bis unter 25 Jahre	16.208	16.421	16.935	17.587	16.134	74	0,5
65,5% 25 bis unter 55 Jahre	97.241	97.004	96.666	97.127	96.494	747	0,8
22,7% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	33.635	33.283	32.850	32.659	32.237	1.398	4,3
71,4% Vollzeit	106.045	106.058	106.053	106.984	105.109	936	0,9
28,6% Teilzeit	42.378	41.945	41.666	41.629	40.935	1.443	3,5
84,5% Deutsche	125.388	125.882	126.120	126.833	124.920	468	0,4
15,5% Ausländer	23.033	22.119	21.596	21.777	21.122	1.911	9,0



# Arbeitsmarktbericht Aschaffenburg Dezember 2022

## Der Arbeitsmarkt nach Geschäftsstellenbezirken

Agentur für Arbeit Aschaffenburg

Dezember 2022

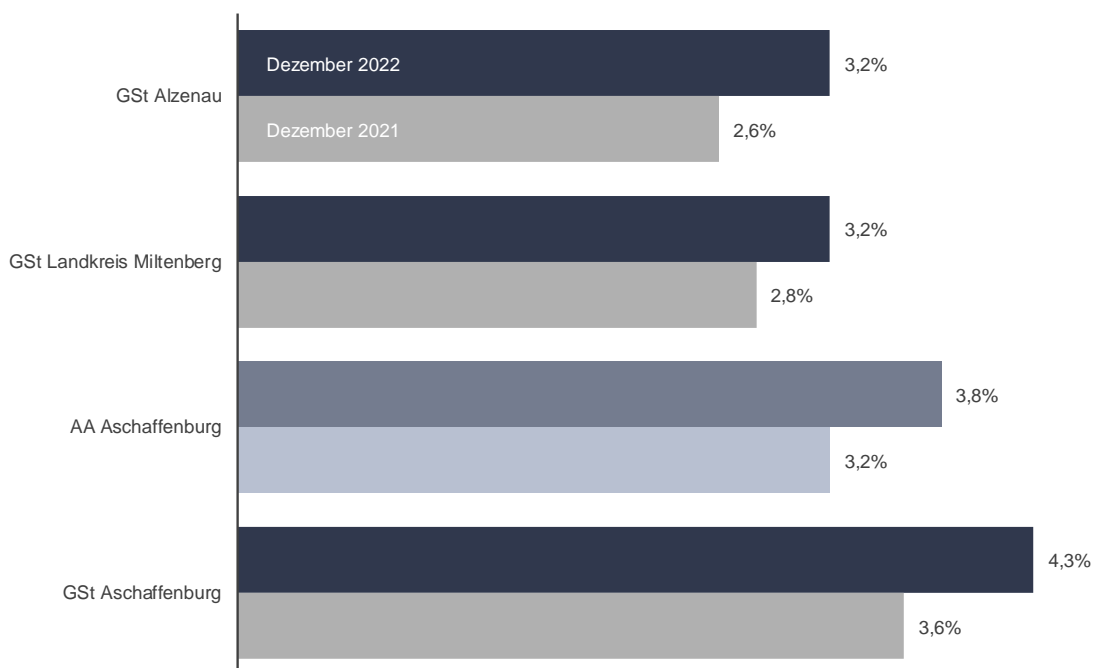
Im Agenturbezirk Aschaffenburg entwickelte sich die Arbeitslosigkeit im Dezember relativ einheitlich. In allen Regionen war im Vergleich zum Vorjahresmonat eine Zunahme zu verzeichnen. Vergleichsweise günstig war die Veränderung der Arbeitslosigkeit in Landkreis Miltenberg; dort stieg der Bestand an Arbeitslosen gegenüber dem Vorjahresmonat um 13%. Dem gegenüber steht die Entwicklung in Alzenau mit einer Zunahme von 22%.

### Veränderung des Bestandes an Arbeitslosen gegenüber dem Vorjahresmonat aufsteigend sortiert



Die Arbeitslosenquoten erhöhten sich gegenüber dem Vorjahresmonat im gesamten Bezirk der Agentur für Arbeit Aschaffenburg. Dabei reichte die Spanne der Quoten im Dezember 2022 von 3,2% in Alzenau bis 4,3% in Aschaffenburg.

### Arbeitslosenquoten<sup>1)</sup> nach aktuellem Berichtsmonat aufsteigend sortiert



1) Arbeitslose bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen (abhängige zivile Erwerbspersonen plus Selbständige und mithelfende Familienangehörige).

# Arbeitsmarktbericht Aschaffenburg Dezember 2022

## Eckwerte des Arbeitsmarktes

Aschaffenburg, Stadt  
Dezember 2022

Merkmale	Dez 2022	Nov 2022	Okt 2022	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>			
						Dez 2021		Nov 2021	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
<b>Bestand an Arbeitsuchenden</b>									
Insgesamt	4.196	4.089	4.101	107	2,6	405	10,7	7,7	5,8
<b>Bestand an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	2.295	2.234	2.319	61	2,7	350	18,0	15,8	12,8
53,2% Männer	1.221	1.179	1.209	42	3,6	138	12,7	10,9	6,4
46,8% Frauen	1.074	1.055	1.110	19	1,8	212	24,6	21,8	20,8
9,2% 15 bis unter 25 Jahre	210	217	253	-7	-3,2	46	28,0	28,4	41,3
1,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	44	47	70	-3	-6,4	11	33,3	27,0	105,9
36,1% 50 Jahre und älter	828	806	795	22	2,7	102	14,0	14,8	9,4
26,2% dar. 55 Jahre und älter	602	582	576	20	3,4	107	21,6	20,5	16,8
26,7% Langzeitarbeitslose	613	594	572	19	3,2	-18	-2,9	-2,8	-11,9
10,3% Schwerbehinderte Menschen	237	240	248	-3	-1,3	35	17,3	27,0	22,2
47,0% Ausländer	1.078	1.032	1.092	46	4,5	297	38,0	34,0	30,8
<b>Zugang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	572	583	564	-11	-1,9	-1	-0,2	18,0	6,0
dar. aus Erwerbstätigkeit	213	190	212	23	12,1	9	4,4	1,1	14,0
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	138	166	122	-28	-16,9	-21	-13,2	19,4	-14,1
seit Jahresbeginn	7.034	6.462	5.879	x	x	389	5,9	6,4	5,4
<b>Abgang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	522	681	712	-159	-23,3	-39	-7,0	10,2	-7,2
dar. in Erwerbstätigkeit	136	180	231	-44	-24,4	-22	-13,9	-8,2	-8,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	137	197	208	-60	-30,5	-36	-20,8	12,6	-18,8
seit Jahresbeginn	6.767	6.245	5.564	x	x	-415	-5,8	-5,7	-7,3
<b>Arbeitslosenquoten bezogen auf</b>									
alle zivilen Erwerbspersonen	5,6	5,5	5,7	x	x	x	4,7	4,7	5,0
dar. Männer	5,6	5,4	5,5	x	x	x	4,9	4,8	5,2
Frauen	5,7	5,6	5,9	x	x	x	4,5	4,5	4,8
15 bis unter 25 Jahre	5,3	5,5	6,4	x	x	x	4,1	4,2	4,5
15 bis unter 20 Jahre	4,1	4,4	6,5	x	x	x	3,0	3,4	3,1
50 bis unter 65 Jahre	6,1	5,9	5,8	x	x	x	5,2	5,0	5,3
55 bis unter 65 Jahre	6,8	6,6	6,5	x	x	x	5,6	5,4	5,6
Ausländer	14,5	13,8	14,6	x	x	x	10,8	10,6	11,5
abhängige zivile Erwerbspersonen	6,2	6,0	6,2	x	x	x	5,2	5,2	5,5
<b>Unterbeschäftigung<sup>2)</sup></b>									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	2.482	2.443	2.555	39	1,6	221	9,8	9,4	9,0
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	3.150	3.098	3.155	52	1,7	436	16,1	14,7	13,0
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	3.161	3.108	3.163	53	1,7	440	16,2	14,7	13,0
Unterbeschäftigungsquote	7,6	7,5	7,6	x	x	x	6,5	6,5	6,7
<b>Leistungsberechtigte<sup>2)</sup></b>									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	672	655	648	17	2,6	27	4,2	3,8	0,9
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	3.591	3.600	3.593	-8	-0,2	356	11,0	10,5	7,1
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	1.434	1.461	1.472	-27	-1,9	168	13,3	15,8	12,8
Bedarfsgemeinschaften	2.695	2.707	2.696	-12	-0,5	239	9,7	9,7	5,7
<b>Gemeldete Arbeitsstellen</b>									
Zugang	194	196	216	-2	-1,0	-29	-13,0	21,7	-2,3
Zugang seit Jahresbeginn	2.278	2.084	1.888	x	x	19	0,8	2,4	0,7
Bestand	920	931	923	-11	-1,2	115	14,3	23,5	17,7

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungs- und SGB II-Daten für die letzten drei Monate.

# Arbeitsmarktbericht Aschaffenburg Dezember 2022

## Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Aschaffenburg, Stadt  
Dezember 2022

Merkmale	Dez 2022	Nov 2022	Okt 2022	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>				
						Dez 2021		Nov 2021	Okt 2021	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
<b>Bestand an Arbeitsuchenden</b>										
Insgesamt	1.355	1.268	1.253	87	6,9	39	3,0	-2,4	-4,8	
<b>Bestand an Arbeitslosen</b>										
Insgesamt	727	698	725	29	4,2	16	2,3	-0,1	-2,4	
60,0% Männer	436	414	431	22	5,3	31	7,7	4,3	2,1	
40,0% Frauen	291	284	294	7	2,5	-15	-4,9	-6,0	-8,4	
12,1% 15 bis unter 25 Jahre	88	82	83	6	7,3	11	14,3	3,8	16,9	
1,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	13	9	5	4	44,4	-1	-7,1	-10,0	-44,4	
40,3% 50 Jahre und älter	293	294	287	-1	-0,3	-6	-2,0	1,4	-4,3	
33,3% dar. 55 Jahre und älter	242	244	236	-2	-0,8	23	10,5	11,9	8,8	
8,8% Langzeitarbeitslose	64	63	52	1	1,6	-34	-34,7	-38,2	-50,5	
11,1% Schwerbehinderte Menschen	81	82	85	-1	-1,2	5	6,6	3,8	9,0	
28,9% Ausländer	210	187	191	23	12,3	17	8,8	-4,1	-12,4	
<b>Zugang an Arbeitslosen</b>										
Insgesamt	261	269	263	-8	-3,0	-38	-12,7	15,0	1,5	
dar. aus Erwerbstätigkeit	155	136	153	19	14,0	2	1,3	11,5	9,3	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	45	61	50	-16	-26,2	-34	-43,0	13,0	-15,3	
seit Jahresbeginn	3.340	3.079	2.810	x	x	-98	-2,9	-1,9	-3,3	
<b>Abgang an Arbeitslosen</b>										
Insgesamt	222	290	333	-68	-23,4	-48	-17,8	11,5	-11,7	
dar. in Erwerbstätigkeit	78	121	138	-43	-35,5	-24	-23,5	6,1	-13,8	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	48	59	84	-11	-18,6	-24	-33,3	1,7	-22,9	
seit Jahresbeginn	3.183	2.961	2.671	x	x	-472	-12,9	-12,5	-14,5	
<b>Arbeitslosenquoten bezogen auf</b>										
alle zivilen Erwerbspersonen	1,8	1,7	1,8	x	x	x	1,7	1,7	1,8	
dar. Männer	2,0	1,9	2,0	x	x	x	1,8	1,8	1,9	
Frauen	1,5	1,5	1,6	x	x	x	1,6	1,6	1,7	
15 bis unter 25 Jahre	2,2	2,1	2,1	x	x	x	1,9	2,0	1,8	
15 bis unter 20 Jahre	1,2	0,8	0,5	x	x	x	1,3	0,9	0,8	
50 bis unter 65 Jahre	2,1	2,1	2,1	x	x	x	2,1	2,1	2,2	
55 bis unter 65 Jahre	2,7	2,8	2,6	x	x	x	2,4	2,4	2,4	
Ausländer	2,8	2,5	2,6	x	x	x	2,7	2,7	3,0	
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,0	1,9	1,9	x	x	x	1,9	1,9	2,0	
<b>Unterbeschäftigung<sup>2)</sup></b>										
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	754	722	754	32	4,4	7	0,9	-1,9	-2,5	
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	855	811	846	44	5,4	25	3,0	-2,1	-1,6	
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	865	821	853	44	5,4	28	3,3	-1,8	-1,6	
Unterbeschäftigungsquote	2,1	2,0	2,1	x	x	x	2,0	2,0	2,1	
<b>Leistungsberechtigte</b>										
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit <sup>2)</sup>	672	655	648	17	2,6	27	4,2	3,8	0,9	

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungsdaten für die letzten drei Monate.

# Arbeitsmarktbericht Aschaffenburg Dezember 2022

## Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Aschaffenburg, Stadt  
Dezember 2022

Merkmale	Dez 2022	Nov 2022	Okt 2022	Veränderung gegenüber							
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>					
						Dez 2021		Nov 2021		Okt 2021	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %		
<b>Bestand an Arbeitsuchenden</b>											
Insgesamt	2.841	2.821	2.848	20	0,7	366	14,8	12,9	11,3		
<b>Bestand an Arbeitslosen</b>											
Insgesamt	1.568	1.536	1.594	32	2,1	334	27,1	24,9	21,5		
50,1% Männer	785	765	778	20	2,6	107	15,8	14,9	9,0		
49,9% Frauen	783	771	816	12	1,6	227	40,8	36,7	36,5		
7,8% 15 bis unter 25 Jahre	122	135	170	-13	-9,6	35	40,2	50,0	57,4		
2,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	31	38	65	-7	-18,4	12	63,2	40,7	160,0		
34,1% 50 Jahre und älter	535	512	508	23	4,5	108	25,3	24,3	19,0		
23,0% dar. 55 Jahre und älter	360	338	340	22	6,5	84	30,4	27,5	23,2		
35,0% Langzeitarbeitslose	549	531	520	18	3,4	16	3,0	4,3	-4,4		
9,9% Schwerbehinderte Menschen	156	158	163	-2	-1,3	30	23,8	43,6	30,4		
55,4% Ausländer	868	845	901	23	2,7	280	47,6	47,0	46,0		
<b>Zugang an Arbeitslosen</b>											
Insgesamt	311	314	301	-3	-1,0	37	13,5	20,8	10,3		
dar. aus Erwerbstätigkeit	58	54	59	4	7,4	7	13,7	-18,2	28,3		
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	93	105	72	-12	-11,4	13	16,3	23,5	-13,3		
seit Jahresbeginn	3.694	3.383	3.069	x	x	487	15,2	15,3	14,8		
<b>Abgang an Arbeitslosen</b>											
Insgesamt	300	391	379	-91	-23,3	9	3,1	9,2	-2,8		
dar. in Erwerbstätigkeit	58	59	93	-1	-1,7	2	3,6	-28,0	1,1		
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	89	138	124	-49	-35,5	-12	-11,9	17,9	-15,6		
seit Jahresbeginn	3.584	3.284	2.893	x	x	57	1,6	1,5	0,5		
<b>Arbeitslosenquoten bezogen auf</b>											
alle zivilen Erwerbspersonen	3,8	3,8	3,9	x	x	x	3,0	3,0	3,2		
dar. Männer	3,6	3,5	3,5	x	x	x	3,1	3,0	3,2		
Frauen	4,1	4,1	4,3	x	x	x	2,9	3,0	3,1		
15 bis unter 25 Jahre	3,1	3,4	4,3	x	x	x	2,2	2,3	2,7		
15 bis unter 20 Jahre	2,9	3,5	6,0	x	x	x	1,7	2,5	2,3		
50 bis unter 65 Jahre	3,9	3,8	3,8	x	x	x	3,1	3,0	3,1		
55 bis unter 65 Jahre	4,1	3,9	3,9	x	x	x	3,2	3,0	3,1		
Ausländer	11,6	11,3	12,1	x	x	x	8,1	7,9	8,5		
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,2	4,1	4,3	x	x	x	3,3	3,3	3,5		
<b>Unterbeschäftigung<sup>2)</sup></b>											
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	1.728	1.721	1.801	7	0,4	214	14,1	15,0	14,6		
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	2.295	2.286	2.309	9	0,4	411	21,8	22,1	19,6		
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	2.296	2.287	2.310	9	0,4	412	21,9	22,1	19,6		
Unterbeschäftigungsquote	5,5	5,5	5,6	x	x	x	4,5	4,5	4,6		
<b>Leistungsberechtigte<sup>2)</sup></b>											
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	3.591	3.600	3.593	-8	-0,2	356	11,0	10,5	7,1		
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	1.434	1.461	1.472	-27	-1,9	168	13,3	15,8	12,8		
Bedarfsgemeinschaften	2.695	2.707	2.696	-12	-0,5	239	9,7	9,7	5,7		

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für Oktober 2022 bis Dezember 2022.

# Arbeitsmarktbericht Aschaffenburg Dezember 2022

## Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Aschaffenburg - Geschäftsstellenbezirk Aschaffenburg

Dezember 2022

Die Arbeitslosigkeit ist von November auf Dezember um 103 auf 4.585 Personen gestiegen. Das waren 768 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Dezember 4,3%; vor einem Jahr belief sie sich auf 3,6%. Dabei meldeten sich 1.111 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 29 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 1.056 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+62). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 13.626 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 863 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 12.975 Abmeldungen von Arbeitslosen (-738).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Dezember um 115 Stellen auf 1.861 gesunken; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 145 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im Dezember 361 neue Arbeitsstellen, 101 weniger als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 4.386 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 340.

Merkmale	Dez 2022	Nov 2022	Okt 2022	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>			
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
<b>Bestand an Arbeitssuchenden</b>									
Insgesamt	8.248	8.056	8.030	192	2,4	980	13,5	11,2	9,0
<b>Bestand an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	4.585	4.482	4.550	103	2,3	768	20,1	20,1	15,5
51,9% Männer	2.380	2.302	2.321	78	3,4	283	13,5	13,3	8,3
48,1% Frauen	2.205	2.180	2.229	25	1,1	485	28,2	28,3	24,0
9,1% 15 bis unter 25 Jahre	419	438	505	-19	-4,3	99	30,9	36,4	46,4
2,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	107	113	170	-6	-5,3	39	57,4	68,7	142,9
37,2% 50 Jahre und älter	1.705	1.687	1.660	18	1,1	179	11,7	13,9	7,7
27,0% dar. 55 Jahre und älter	1.236	1.227	1.208	9	0,7	145	13,3	14,6	12,4
25,0% Langzeitarbeitslose	1.144	1.123	1.078	21	1,9	-29	-2,5	-3,4	-12,1
9,5% Schwerbehinderte Menschen	437	437	442	-	-	30	7,4	12,1	12,2
44,3% Ausländer	2.029	1.946	2.046	83	4,3	699	52,6	52,3	47,9
<b>Zugang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	1.111	1.150	1.058	-39	-3,4	29	2,7	24,6	2,1
dar. aus Erwerbstätigkeit	433	443	408	-10	-2,3	-15	-3,3	18,4	-2,2
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	269	275	231	-6	-2,2	-11	-3,9	21,7	-12,5
15 bis unter 25 Jahre	147	149	186	-2	-1,3	-2	-1,3	15,5	25,7
55 Jahre und älter	211	221	212	-10	-4,5	-4	-1,9	16,9	6,5
seit Jahresbeginn	13.626	12.515	11.365	x	x	863	6,8	7,1	5,6
<b>Abgang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	1.056	1.238	1.432	-182	-14,7	62	6,2	9,8	1,1
dar. in Erwerbstätigkeit	304	339	449	-35	-10,3	-13	-4,1	-10,1	-10,4
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	268	356	464	-88	-24,7	13	5,1	24,5	5,9
15 bis unter 25 Jahre	164	215	271	-51	-23,7	17	11,6	45,3	-8,8
55 Jahre und älter	213	212	247	1	0,5	18	9,2	5,5	0,8
seit Jahresbeginn	12.975	11.919	10.681	x	x	-738	-5,4	-6,3	-7,9
<b>Arbeitslosenquoten bezogen auf</b>									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,3	4,3	4,3	x	x	x	3,6	3,5	3,7
Männer	4,2	4,1	4,1	x	x	x	3,7	3,6	3,8
Frauen	4,5	4,4	4,5	x	x	x	3,5	3,4	3,6
15 bis unter 25 Jahre	3,9	4,1	4,7	x	x	x	3,0	3,0	3,2
15 bis unter 20 Jahre	3,3	3,4	5,2	x	x	x	2,0	2,0	2,1
50 bis unter 65 Jahre	4,4	4,4	4,3	x	x	x	3,9	3,8	4,0
55 bis unter 65 Jahre	5,0	4,9	4,9	x	x	x	4,5	4,4	4,4
Ausländer	14,2	13,6	14,3	x	x	x	9,6	9,2	10,0
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,8	4,7	4,7	x	x	x	4,0	3,9	4,1
<b>Gemeldete Arbeitsstellen</b>									
Zugang	361	370	359	-9	-2,4	-101	-21,9	11,8	-19,5
Zugang seit Jahresbeginn	4.386	4.025	3.655	x	x	-340	-7,2	-5,6	-7,1
Bestand	1.861	1.976	1.980	-115	-5,8	-145	-7,2	3,6	0,9

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.



# Arbeitsmarktbericht Aschaffenburg Dezember 2022

## Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Aschaffenburg - Geschäftsstellenbezirk Aschaffenburg

Dezember 2022

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB III von November auf Dezember um 47 auf 1.770 Personen gestiegen. Das waren 13 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Dezember 1,7%; sie war damit genau so hoch wie im Vorjahresmonat.

Dabei meldeten sich 607 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 55 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 533 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-37). Seit Beginn des Jahres gab es 7.470 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 198 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 7.160 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-908).

Merkmale	Dez 2022	Nov 2022	Okt 2022	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>			
						Dez 2021		Nov 2021	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
<b>Bestand an Arbeitssuchenden</b>									
Insgesamt	3.163	3.018	2.931	145	4,8	36	1,2	-1,0	-4,8
<b>Bestand an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	1.770	1.723	1.704	47	2,7	13	0,7	1,7	-4,4
57,4% Männer	1.016	975	971	41	4,2	16	1,6	2,0	-1,9
42,6% Frauen	754	748	733	6	0,8	-3	-0,4	1,2	-7,4
10,5% 15 bis unter 25 Jahre	186	185	182	1	0,5	15	8,8	8,8	8,3
1,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	29	28	28	1	3,6	-2	-6,5	3,7	-
45,7% 50 Jahre und älter	809	822	801	-13	-1,6	-18	-2,2	1,4	-4,4
37,0% dar. 55 Jahre und älter	655	672	654	-17	-2,5	7	1,1	4,2	2,2
11,8% Langzeitarbeitslose	208	211	194	-3	-1,4	-36	-14,8	-21,6	-30,5
12,1% Schwerbehinderte Menschen	214	213	217	1	0,5	5	2,4	0,9	5,3
22,1% Ausländer	392	355	348	37	10,4	20	5,4	5,0	-5,9
<b>Zugang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	607	655	587	-48	-7,3	-55	-8,3	26,0	-5,0
dar. aus Erwerbstätigkeit	343	355	325	-12	-3,4	-25	-6,8	27,7	-6,1
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	123	127	120	-4	-3,1	-37	-23,1	10,4	-17,2
15 bis unter 25 Jahre	92	91	100	1	1,1	-8	-8,0	8,3	4,2
55 Jahre und älter	112	148	136	-36	-24,3	-32	-22,2	22,3	9,7
seit Jahresbeginn	7.470	6.863	6.208	x	x	-198	-2,6	-2,0	-4,3
<b>Abgang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	533	615	743	-82	-13,3	-37	-6,5	6,8	-6,7
dar. in Erwerbstätigkeit	199	242	304	-43	-17,8	-25	-11,2	-2,4	-11,1
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	118	127	211	-9	-7,1	-15	-11,3	1,6	-5,8
15 bis unter 25 Jahre	84	85	151	-1	-1,2	-8	-8,7	9,0	-13,2
55 Jahre und älter	131	131	147	-	-	-4	-3,0	12,0	1,4
seit Jahresbeginn	7.160	6.627	6.012	x	x	-908	-11,3	-11,6	-13,1
<b>Arbeitslosenquoten bezogen auf</b>									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,7	1,6	1,6	x	x	x	1,7	1,6	1,7
Männer	1,8	1,7	1,7	x	x	x	1,8	1,7	1,7
Frauen	1,5	1,5	1,5	x	x	x	1,5	1,5	1,6
15 bis unter 25 Jahre	1,7	1,7	1,7	x	x	x	1,6	1,6	1,6
15 bis unter 20 Jahre	0,9	0,9	0,9	x	x	x	0,9	0,8	0,8
50 bis unter 65 Jahre	2,1	2,1	2,1	x	x	x	2,1	2,1	2,2
55 bis unter 65 Jahre	2,6	2,7	2,6	x	x	x	2,6	2,6	2,6
Ausländer	2,7	2,5	2,4	x	x	x	2,7	2,4	2,7
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,8	1,8	1,8	x	x	x	1,8	1,8	1,9

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

# Arbeitsmarktbericht Aschaffenburg Dezember 2022

## Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Aschaffenburg - Geschäftsstellenbezirk Aschaffenburg

Dezember 2022

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von November auf Dezember um 56 auf 2.815 Personen gestiegen. Das waren 755 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Dezember 2,7%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,9%.

Dabei meldeten sich 504 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 84 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 523 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 99 mehr als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 6.156 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 1.061 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 5.815 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+170).

Merkmale	Dez 2022	Nov 2022	Okt 2022	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>			
						Dez 2021		Nov 2021	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
<b>Bestand an Arbeitssuchenden</b>									
Insgesamt	5.085	5.038	5.099	47	0,9	944	22,8	20,1	19,0
<b>Bestand an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	2.815	2.759	2.846	56	2,0	755	36,7	35,5	31,8
48,5% Männer	1.364	1.327	1.350	37	2,8	267	24,3	23,3	17,0
51,5% Frauen	1.451	1.432	1.496	19	1,3	488	50,7	49,2	48,9
8,3% 15 bis unter 25 Jahre	233	253	323	-20	-7,9	84	56,4	67,5	82,5
2,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	78	85	142	-7	-8,2	41	110,8	112,5	238,1
31,8% 50 Jahre und älter	896	865	859	31	3,6	197	28,2	29,1	22,2
20,6% dar. 55 Jahre und älter	581	555	554	26	4,7	138	31,2	30,3	27,4
33,3% Langzeitarbeitslose	936	912	884	24	2,6	7	0,8	2,0	-6,8
7,9% Schwerbehinderte Menschen	223	224	225	-1	-0,4	25	12,6	25,1	19,7
58,2% Ausländer	1.637	1.591	1.698	46	2,9	679	70,9	69,3	67,6
<b>Zugang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	504	495	471	9	1,8	84	20,0	22,8	12,7
dar. aus Erwerbstätigkeit	90	88	83	2	2,3	10	12,5	-8,3	16,9
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	146	148	111	-2	-1,4	26	21,7	33,3	-6,7
15 bis unter 25 Jahre	55	58	86	-3	-5,2	6	12,2	28,9	65,4
55 Jahre und älter	99	73	76	26	35,6	28	39,4	7,4	1,3
seit Jahresbeginn	6.156	5.652	5.157	x	x	1.061	20,8	20,9	20,7
<b>Abgang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	523	623	689	-100	-16,1	99	23,3	12,9	11,1
dar. in Erwerbstätigkeit	105	97	145	8	8,2	12	12,9	-24,8	-8,8
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	150	229	253	-79	-34,5	28	23,0	42,2	18,2
15 bis unter 25 Jahre	80	130	120	-50	-38,5	25	45,5	85,7	-2,4
55 Jahre und älter	82	81	100	1	1,2	22	36,7	-3,6	-
seit Jahresbeginn	5.815	5.292	4.669	x	x	170	3,0	1,4	-
<b>Arbeitslosenquoten bezogen auf</b>									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,7	2,6	2,7	x	x	x	1,9	1,9	2,0
Männer	2,4	2,4	2,4	x	x	x	1,9	1,9	2,0
Frauen	3,0	2,9	3,0	x	x	x	2,0	1,9	2,0
15 bis unter 25 Jahre	2,2	2,4	3,0	x	x	x	1,4	1,4	1,6
15 bis unter 20 Jahre	2,4	2,6	4,3	x	x	x	1,1	1,2	1,3
50 bis unter 65 Jahre	2,4	2,3	2,3	x	x	x	1,8	1,7	1,8
55 bis unter 65 Jahre	2,4	2,3	2,3	x	x	x	1,8	1,8	1,8
Ausländer	11,5	11,1	11,9	x	x	x	6,9	6,8	7,3
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,9	2,9	3,0	x	x	x	2,2	2,1	2,3

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

# Arbeitsmarktbericht Aschaffenburg Dezember 2022

## Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Aschaffenburg - Geschäftsstellenbezirk Alzenau

Dezember 2022

Die Arbeitslosigkeit hat sich von November auf Dezember um 24 auf 1.103 Personen verringert. Das waren 196 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Dezember 3,2%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,6%. Dabei meldeten sich 275 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 62 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 252 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+48). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 3.256 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 220 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 2.968 Abmeldungen von Arbeitslosen (-233).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Dezember um 84 Stellen auf 625 gesunken; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 88 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im Dezember 163 neue Arbeitsstellen, 15 mehr als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 1.683 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 78.

Merkmale	Dez 2022	Nov 2022	Okt 2022	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>			
						Dez 2021		Nov 2021	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
<b>Bestand an Arbeitsuchenden</b>									
Insgesamt	1.950	1.984	1.973	-34	-1,7	310	18,9	21,3	16,8
<b>Bestand an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	1.103	1.127	1.168	-24	-2,1	196	21,6	25,9	25,9
50,0% Männer	552	532	538	20	3,8	53	10,6	12,2	12,6
50,0% Frauen	551	595	630	-44	-7,4	143	35,0	41,3	40,0
6,1% 15 bis unter 25 Jahre	67	79	103	-12	-15,2	-	-	27,4	45,1
1,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	18	21	35	-3	-14,3	9	100,0	250,0	105,9
46,1% 50 Jahre und älter	509	497	495	12	2,4	77	17,8	16,9	20,1
35,1% dar. 55 Jahre und älter	387	373	360	14	3,8	62	19,1	18,4	20,4
24,0% Langzeitarbeitslose	265	271	269	-6	-2,2	11	4,3	6,3	3,9
9,8% Schwerbehinderte Menschen	108	103	108	5	4,9	-	-	-3,7	-1,8
33,3% Ausländer	367	427	461	-60	-14,1	180	96,3	144,0	153,3
<b>Zugang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	275	283	264	-8	-2,8	62	29,1	35,4	10,5
dar. aus Erwerbstätigkeit	104	107	98	-3	-2,8	3	3,0	7,0	-22,2
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	57	53	56	4	7,5	12	26,7	76,7	24,4
15 bis unter 25 Jahre	29	28	39	1	3,6	-2	-6,5	-12,5	21,9
55 Jahre und älter	78	69	59	9	13,0	25	47,2	30,2	18,0
seit Jahresbeginn	3.256	2.981	2.698	x	x	220	7,2	5,6	3,2
<b>Abgang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	252	308	317	-56	-18,2	48	23,5	24,7	2,9
dar. in Erwerbstätigkeit	71	94	102	-23	-24,5	3	4,4	2,2	6,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	62	101	79	-39	-38,6	16	34,8	129,5	-13,2
15 bis unter 25 Jahre	35	50	42	-15	-30,0	8	29,6	16,3	-33,3
55 Jahre und älter	59	55	62	4	7,3	16	37,2	31,0	10,7
seit Jahresbeginn	2.968	2.716	2.408	x	x	-233	-7,3	-9,4	-12,4
<b>Arbeitslosenquoten bezogen auf</b>									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,2	3,2	3,4	x	x	x	2,6	2,6	2,7
Männer	3,0	2,9	2,9	x	x	x	2,7	2,5	2,6
Frauen	3,4	3,7	3,9	x	x	x	2,5	2,6	2,8
15 bis unter 25 Jahre	2,0	2,4	3,1	x	x	x	2,0	1,8	2,1
15 bis unter 20 Jahre	1,7	2,0	3,3	x	x	x	0,8	0,5	1,6
50 bis unter 65 Jahre	3,7	3,6	3,6	x	x	x	3,1	3,1	3,0
55 bis unter 65 Jahre	4,4	4,3	4,1	x	x	x	3,8	3,7	3,5
Ausländer	12,2	14,2	15,3	x	x	x	6,4	6,0	6,2
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,5	3,6	3,7	x	x	x	2,9	2,9	3,0
<b>Gemeldete Arbeitsstellen</b>									
Zugang	163	160	132	3	1,9	15	10,1	23,1	13,8
Zugang seit Jahresbeginn	1.683	1.520	1.360	x	x	78	4,9	4,3	2,5
Bestand	625	709	686	-84	-11,8	-88	-12,3	1,4	-3,4

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

# Arbeitsmarktbericht Aschaffenburg Dezember 2022

## Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Aschaffenburg - Geschäftsstellenbezirk Alzenau

Dezember 2022

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB III von November auf Dezember um 27 auf 555 Personen gestiegen. Das waren 29 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Dezember 1,6%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,5%.

Dabei meldeten sich 182 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 37 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 145 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-2). Seit Beginn des Jahres gab es 2.022 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 217 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 1.949 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-331).

Merkmale	Dez 2022	Nov 2022	Okt 2022	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>			
						Dez 2021		Nov 2021	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
<b>Bestand an Arbeitsuchenden</b>									
Insgesamt	946	924	883	22	2,4	20	2,2	1,0	-7,0
<b>Bestand an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	555	528	540	27	5,1	29	5,5	-1,1	-1,8
54,2% Männer	301	280	278	21	7,5	12	4,2	-0,4	1,5
45,8% Frauen	254	248	262	6	2,4	17	7,2	-2,0	-5,1
5,9% 15 bis unter 25 Jahre	33	36	43	-3	-8,3	-4	-10,8	-5,3	-6,5
1,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	10	7	7	3	42,9	6	150,0	75,0	-41,7
60,4% 50 Jahre und älter	335	313	311	22	7,0	28	9,1	3,6	6,5
50,8% dar. 55 Jahre und älter	282	261	258	21	8,0	26	10,2	5,2	11,2
15,7% Langzeitarbeitslose	87	84	85	3	3,6	30	52,6	42,4	37,1
12,6% Schwerbehinderte Menschen	70	69	72	1	1,4	1	1,4	-2,8	-7,7
14,8% Ausländer	82	79	79	3	3,8	15	22,4	16,2	17,9
<b>Zugang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	182	167	176	15	9,0	37	25,5	7,1	1,1
dar. aus Erwerbstätigkeit	94	94	81	-	-	9	10,6	2,2	-29,6
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	43	27	37	16	59,3	17	65,4	28,6	32,1
15 bis unter 25 Jahre	18	20	18	-2	-10,0	-5	-21,7	-23,1	-14,3
55 Jahre und älter	65	52	50	13	25,0	20	44,4	10,6	28,2
seit Jahresbeginn	2.022	1.840	1.673	x	x	-217	-9,7	-12,1	-13,7
<b>Abgang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	145	180	189	-35	-19,4	-2	-1,4	11,1	-10,0
dar. in Erwerbstätigkeit	52	70	81	-18	-25,7	-8	-13,3	-5,4	15,7
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	27	45	35	-18	-40,0	-2	-6,9	73,1	-47,0
15 bis unter 25 Jahre	18	25	21	-7	-28,0	-3	-14,3	-19,4	-53,3
55 Jahre und älter	43	49	50	-6	-12,2	8	22,9	40,0	13,6
seit Jahresbeginn	1.949	1.804	1.624	x	x	-331	-14,5	-15,4	-17,6
<b>Arbeitslosenquoten bezogen auf</b>									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,6	1,5	1,6	x	x	x	1,5	1,5	1,6
Männer	1,6	1,5	1,5	x	x	x	1,5	1,5	1,5
Frauen	1,6	1,5	1,6	x	x	x	1,5	1,6	1,7
15 bis unter 25 Jahre	1,0	1,1	1,3	x	x	x	1,1	1,1	1,4
15 bis unter 20 Jahre	1,0	0,7	0,7	x	x	x	0,4	0,4	1,1
50 bis unter 65 Jahre	2,4	2,3	2,3	x	x	x	2,2	2,2	2,1
55 bis unter 65 Jahre	3,2	3,0	3,0	x	x	x	3,0	2,9	2,7
Ausländer	2,7	2,6	2,6	x	x	x	2,3	2,3	2,3
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,8	1,7	1,7	x	x	x	1,7	1,7	1,8

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

# Arbeitsmarktbericht Aschaffenburg Dezember 2022

## Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Aschaffenburg - Geschäftsstellenbezirk Alzenau

Dezember 2022

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB II von November auf Dezember um 51 auf 548 Personen verringert. Das waren 167 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Dezember 1,6%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,1%.

Dabei meldeten sich 93 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 25 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 107 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 50 mehr als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 1.234 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 437 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 1.019 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+98).

Merkmale	Dez 2022	Nov 2022	Okt 2022	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>			
						Dez 2021		Nov 2021	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
<b>Bestand an Arbeitsuchenden</b>									
Insgesamt	1.004	1.060	1.090	-56	-5,3	290	40,6	47,0	47,3
<b>Bestand an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	548	599	628	-51	-8,5	167	43,8	65,9	66,1
45,8% Männer	251	252	260	-1	-0,4	41	19,5	30,6	27,5
54,2% Frauen	297	347	368	-50	-14,4	126	73,7	106,5	111,5
6,2% 15 bis unter 25 Jahre	34	43	60	-9	-20,9	4	13,3	79,2	140,0
1,5% dar. 15 bis unter 20 Jahre	8	14	28	-6	-42,9	3	60,0	*	x
31,8% 50 Jahre und älter	174	184	184	-10	-5,4	49	39,2	49,6	53,3
19,2% dar. 55 Jahre und älter	105	112	102	-7	-6,3	36	52,2	67,2	52,2
32,5% Langzeitarbeitslose	178	187	184	-9	-4,8	-19	-9,6	-4,6	-6,6
6,9% Schwerbehinderte Menschen	38	34	36	4	11,8	-1	-2,6	-5,6	12,5
52,0% Ausländer	285	348	382	-63	-18,1	165	137,5	225,2	232,2
<b>Zugang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	93	116	88	-23	-19,8	25	36,8	118,9	35,4
dar. aus Erwerbstätigkeit	10	13	17	-3	-23,1	-6	-37,5	62,5	54,5
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	14	26	19	-12	-46,2	-5	-26,3	188,9	11,8
15 bis unter 25 Jahre	11	8	21	3	37,5	3	37,5	33,3	90,9
55 Jahre und älter	13	17	9	-4	-23,5	5	62,5	183,3	-18,2
seit Jahresbeginn	1.234	1.141	1.025	x	x	437	54,8	56,5	51,6
<b>Abgang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	107	128	128	-21	-16,4	50	87,7	50,6	30,6
dar. in Erwerbstätigkeit	19	24	21	-5	-20,8	11	137,5	33,3	-19,2
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	35	56	44	-21	-37,5	18	105,9	211,1	76,0
15 bis unter 25 Jahre	17	25	21	-8	-32,0	11	183,3	108,3	16,7
55 Jahre und älter	16	6	12	10	166,7	8	100,0	-14,3	-
seit Jahresbeginn	1.019	912	784	x	x	98	10,6	5,6	0,6
<b>Arbeitslosenquoten bezogen auf</b>									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,6	1,7	1,8	x	x	x	1,1	1,0	1,1
Männer	1,4	1,4	1,4	x	x	x	1,1	1,0	1,1
Frauen	1,8	2,1	2,3	x	x	x	1,1	1,0	1,1
15 bis unter 25 Jahre	1,0	1,3	1,8	x	x	x	0,9	0,7	0,7
15 bis unter 20 Jahre	0,8	1,3	2,7	x	x	x	0,5	*	0,5
50 bis unter 65 Jahre	1,3	1,4	1,4	x	x	x	0,9	0,9	0,9
55 bis unter 65 Jahre	1,2	1,3	1,2	x	x	x	0,8	0,8	0,8
Ausländer	9,5	11,6	12,7	x	x	x	4,1	3,7	3,9
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,7	1,9	2,0	x	x	x	1,2	1,2	1,2

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

# Arbeitsmarktbericht Aschaffenburg Dezember 2022

## Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Aschaffenburg - Geschäftsstellenbezirk Landkreis Miltenberg

Dezember 2022

Die Arbeitslosigkeit ist von November auf Dezember geringfügig um 2 auf 2.371 Personen gestiegen. Das waren 266 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Dezember 3,2%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,8%. Dabei meldeten sich 682 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 32 weniger als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 677 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+83). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 8.600 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 487 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 8.363 Abmeldungen von Arbeitslosen (-136).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Dezember um 116 Stellen auf 1.100 gesunken; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 117 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im Dezember 186 neue Arbeitsstellen, 77 weniger als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 2.842 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 97.

Merkmale	Dez 2022	Nov 2022	Okt 2022	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>			
						Dez 2021		Nov 2021	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
<b>Bestand an Arbeitssuchenden</b>									
Insgesamt	4.111	4.018	3.966	93	2,3	416	11,3	12,3	7,3
<b>Bestand an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	2.371	2.369	2.333	2	0,1	266	12,6	19,2	10,2
54,9% Männer	1.301	1.299	1.265	2	0,2	108	9,1	16,5	6,9
45,1% Frauen	1.070	1.070	1.068	-	-	158	17,3	22,7	14,2
7,9% 15 bis unter 25 Jahre	187	199	201	-12	-6,0	11	6,3	13,1	7,5
1,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	39	44	54	-5	-11,4	12	44,4	29,4	54,3
40,8% 50 Jahre und älter	967	1.001	980	-34	-3,4	42	4,5	15,9	8,5
30,9% dar. 55 Jahre und älter	733	749	720	-16	-2,1	57	8,4	17,6	10,8
21,5% Langzeitarbeitslose	509	522	534	-13	-2,5	-37	-6,8	-2,1	1,3
11,4% Schwerbehinderte Menschen	270	268	256	2	0,7	51	23,3	26,4	17,4
37,2% Ausländer	883	898	890	-15	-1,7	249	39,3	51,4	36,5
<b>Zugang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	682	748	729	-66	-8,8	-32	-4,5	20,6	12,5
dar. aus Erwerbstätigkeit	295	307	297	-12	-3,9	38	14,8	27,9	18,3
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	116	128	123	-12	-9,4	-26	-18,3	12,3	-10,2
15 bis unter 25 Jahre	103	118	116	-15	-12,7	-5	-4,6	15,7	7,4
55 Jahre und älter	135	184	135	-49	-26,6	-30	-18,2	43,8	10,7
seit Jahresbeginn	8.600	7.918	7.170	x	x	487	6,0	7,0	5,8
<b>Abgang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	677	718	917	-41	-5,7	83	14,0	-4,0	16,2
dar. in Erwerbstätigkeit	161	191	225	-30	-15,7	-19	-10,6	-20,7	-11,8
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	108	141	295	-33	-23,4	1	0,9	11,0	63,0
15 bis unter 25 Jahre	113	119	184	-6	-5,0	9	8,7	8,2	-0,5
55 Jahre und älter	155	157	152	-2	-1,3	23	17,4	9,0	14,3
seit Jahresbeginn	8.363	7.686	6.968	x	x	-136	-1,6	-2,8	-2,6
<b>Arbeitslosenquoten bezogen auf</b>									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,2	3,2	3,2	x	x	x	2,8	2,7	2,9
Männer	3,3	3,3	3,2	x	x	x	3,0	2,8	3,0
Frauen	3,2	3,2	3,2	x	x	x	2,7	2,6	2,8
15 bis unter 25 Jahre	2,3	2,5	2,5	x	x	x	2,2	2,2	2,3
15 bis unter 20 Jahre	1,5	1,7	2,1	x	x	x	1,0	1,3	1,3
50 bis unter 65 Jahre	3,5	3,6	3,5	x	x	x	3,3	3,1	3,3
55 bis unter 65 Jahre	4,1	4,2	4,0	x	x	x	3,9	3,6	3,7
Ausländer	10,5	10,7	10,6	x	x	x	7,6	7,1	7,8
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,6	3,6	3,5	x	x	x	3,2	3,0	3,2
<b>Gemeldete Arbeitsstellen</b>									
Zugang	186	244	253	-58	-23,8	-77	-29,3	10,4	-1,2
Zugang seit Jahresbeginn	2.842	2.656	2.412	x	x	-97	-3,3	-0,7	-1,8
Bestand	1.100	1.216	1.252	-116	-9,5	-117	-9,6	-1,9	-0,6

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

# Arbeitsmarktbericht Aschaffenburg Dezember 2022

## Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Aschaffenburg - Geschäftsstellenbezirk Landkreis Miltenberg

Dezember 2022

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB III von November auf Dezember um 36 auf 1.205 Personen gestiegen. Das waren 66 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Dezember 1,6%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,5%.

Dabei meldeten sich 430 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 16 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 383 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+25). Seit Beginn des Jahres gab es 5.011 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 49 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 4.792 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-459).

Merkmale	Dez 2022	Nov 2022	Okt 2022	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>			
						Dez 2021		Nov 2021	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
<b>Bestand an Arbeitsuchenden</b>									
Insgesamt	2.114	1.984	1.947	130	6,6	66	3,2	1,3	-3,4
<b>Bestand an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	1.205	1.169	1.137	36	3,1	66	5,8	5,6	-3,6
58,8% Männer	708	694	666	14	2,0	62	9,6	12,5	0,3
41,2% Frauen	497	475	471	22	4,6	4	0,8	-2,9	-8,5
8,4% 15 bis unter 25 Jahre	101	104	107	-3	-2,9	-2	-1,9	-3,7	-9,3
1,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	12	14	21	-2	-14,3	-	-	-22,2	10,5
51,9% 50 Jahre und älter	625	639	614	-14	-2,2	9	1,5	7,8	-0,2
44,1% dar. 55 Jahre und älter	531	543	514	-12	-2,2	39	7,9	15,0	6,6
13,9% Langzeitarbeitslose	167	174	180	-7	-4,0	3	1,8	-0,6	2,9
15,6% Schwerbehinderte Menschen	188	187	174	1	0,5	41	27,9	32,6	22,5
19,0% Ausländer	229	217	217	12	5,5	14	6,5	2,8	-2,3
<b>Zugang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	430	454	427	-24	-5,3	16	3,9	22,7	12,7
dar. aus Erwerbstätigkeit	260	272	253	-12	-4,4	36	16,1	31,4	18,2
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	79	80	75	-1	-1,3	-	-	53,8	-2,6
15 bis unter 25 Jahre	73	82	79	-9	-11,0	1	1,4	18,8	16,2
55 Jahre und älter	84	125	94	-41	-32,8	-18	-17,6	64,5	28,8
seit Jahresbeginn	5.011	4.581	4.127	x	x	-49	-1,0	-1,4	-3,5
<b>Abgang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	383	410	450	-27	-6,6	25	7,0	-4,2	-7,0
dar. in Erwerbstätigkeit	121	149	179	-28	-18,8	-17	-12,3	-15,8	-7,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	60	79	106	-19	-24,1	-15	-20,0	17,9	-7,8
15 bis unter 25 Jahre	75	84	100	-9	-10,7	6	8,7	15,1	-21,9
55 Jahre und älter	97	93	88	4	4,3	14	16,9	6,9	7,3
seit Jahresbeginn	4.792	4.409	3.999	x	x	-459	-8,7	-9,9	-10,4
<b>Arbeitslosenquoten bezogen auf</b>									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,6	1,6	1,6	x	x	x	1,5	1,5	1,6
Männer	1,8	1,8	1,7	x	x	x	1,6	1,5	1,7
Frauen	1,5	1,4	1,4	x	x	x	1,5	1,4	1,5
15 bis unter 25 Jahre	1,3	1,3	1,3	x	x	x	1,3	1,3	1,5
15 bis unter 20 Jahre	0,5	0,6	0,8	x	x	x	0,5	0,7	0,7
50 bis unter 65 Jahre	2,2	2,3	2,2	x	x	x	2,2	2,1	2,2
55 bis unter 65 Jahre	3,0	3,1	2,9	x	x	x	2,8	2,7	2,8
Ausländer	2,7	2,6	2,6	x	x	x	2,6	2,5	2,7
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,8	1,8	1,7	x	x	x	1,7	1,7	1,8

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit



# Arbeitsmarktbericht Aschaffenburg Dezember 2022

## Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Aschaffenburg - Geschäftsstellenbezirk Landkreis Miltenberg

Dezember 2022

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB II von November auf Dezember um 34 auf 1.166 Personen verringert. Das waren 200 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Dezember 1,6%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,3%.

Dabei meldeten sich 252 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 48 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 294 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 58 mehr als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 3.589 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 536 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 3.571 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+323).

Merkmale	Dez 2022	Nov 2022	Okt 2022	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat <sup>1)</sup>			
						Dez 2021		Nov 2021	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
<b>Bestand an Arbeitssuchenden</b>									
Insgesamt	1.997	2.034	2.019	-37	-1,8	350	21,3	25,5	20,2
<b>Bestand an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	1.166	1.200	1.196	-34	-2,8	200	20,7	36,2	27,4
50,9% Männer	593	605	599	-12	-2,0	46	8,4	21,5	15,4
49,1% Frauen	573	595	597	-22	-3,7	154	36,8	55,4	42,1
7,4% 15 bis unter 25 Jahre	86	95	94	-9	-9,5	13	17,8	39,7	36,2
2,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	27	30	33	-3	-10,0	12	80,0	87,5	106,3
29,3% 50 Jahre und älter	342	362	366	-20	-5,5	33	10,7	33,6	27,1
17,3% dar. 55 Jahre und älter	202	206	206	-4	-1,9	18	9,8	24,8	22,6
29,3% Langzeitarbeitslose	342	348	354	-6	-1,7	-40	-10,5	-2,8	0,6
7,0% Schwerbehinderte Menschen	82	81	82	1	1,2	10	13,9	14,1	7,9
56,1% Ausländer	654	681	673	-27	-4,0	235	56,1	78,3	56,5
<b>Zugang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	252	294	302	-42	-14,3	-48	-16,0	17,6	12,3
dar. aus Erwerbstätigkeit	35	35	44	-	-	2	6,1	6,1	18,9
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	37	48	48	-11	-22,9	-26	-41,3	-22,6	-20,0
15 bis unter 25 Jahre	30	36	37	-6	-16,7	-6	-16,7	9,1	-7,5
55 Jahre und älter	51	59	41	-8	-13,6	-12	-19,0	13,5	-16,3
seit Jahresbeginn	3.589	3.337	3.043	x	x	536	17,6	21,2	21,6
<b>Abgang an Arbeitslosen</b>									
Insgesamt	294	308	467	-14	-4,5	58	24,6	-3,8	53,1
dar. in Erwerbstätigkeit	40	42	46	-2	-4,8	-2	-4,8	-34,4	-25,8
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	48	62	189	-14	-22,6	16	50,0	3,3	186,4
15 bis unter 25 Jahre	38	35	84	3	8,6	3	8,6	-5,4	47,4
55 Jahre und älter	58	64	64	-6	-9,4	9	18,4	12,3	25,5
seit Jahresbeginn	3.571	3.277	2.969	x	x	323	9,9	8,8	10,3
<b>Arbeitslosenquoten bezogen auf</b>									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,6	1,6	1,6	x	x	x	1,3	1,2	1,3
Männer	1,5	1,5	1,5	x	x	x	1,4	1,2	1,3
Frauen	1,7	1,8	1,8	x	x	x	1,2	1,1	1,2
15 bis unter 25 Jahre	1,1	1,2	1,2	x	x	x	0,9	0,8	0,9
15 bis unter 20 Jahre	1,1	1,2	1,3	x	x	x	0,6	0,6	0,6
50 bis unter 65 Jahre	1,3	1,3	1,3	x	x	x	1,1	1,0	1,0
55 bis unter 65 Jahre	1,2	1,2	1,2	x	x	x	1,1	0,9	1,0
Ausländer	7,8	8,1	8,0	x	x	x	5,0	4,6	5,2
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,8	1,8	1,8	x	x	x	1,5	1,3	1,4

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

# Arbeitsmarktbericht Aschaffenburg Dezember 2022

---

## Impressum

<b>Produktlinie/Reihe:</b>	Tabellen
<b>Titel:</b>	Arbeitsmarktreport
<b>Region:</b>	Agentur für Arbeit Aschaffenburg
<b>Berichtsmonat:</b>	Dezember 2022
<b>Erstellungsdatum:</b>	29.12.2022
<b>Periodizität:</b>	monatlich
<b>Nächster Veröffentlichungstermin:</b>	31.01.2023
<b>Herausgeberin:</b>	Bundesagentur für Arbeit Statistik
<b>Rückfragen an:</b>	Statistik-Service Südost Bundesagentur für Arbeit 90328 Nürnberg
<b>E-Mail:</b>	<a href="mailto:Statistik-Service-Suedost@arbeitsagentur.de">Statistik-Service-Suedost@arbeitsagentur.de</a>
<b>Hotline:</b>	Tel.: 0911 / 179-8001
<b>Fax:</b>	Fax: 0911 / 179-908001
<b>Internet:</b>	<a href="https://statistik.arbeitsagentur.de">https://statistik.arbeitsagentur.de</a>
<b>Zitierhinweis:</b>	Statistik der Bundesagentur für Arbeit Tabellen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, Dezember 2022.
<b>Nutzungsbedingungen:</b>	© Statistik der Bundesagentur für Arbeit Sie können Informationen speichern, (auch auszugsweise)

## Statistische Hinweise zum Arbeitsmarktreport

### Grundsicherungsstatistik

Seit dem Berichtsmonat Juni 2022 kann es bei den zeitlich hochgerechneten Daten zu größeren Abweichungen zum endgültigen Wert nach dreimonatiger Wartezeit kommen. Hintergrund ist Rechtskreiswechsel von Personen aus der Ukraine aus dem Bereich des Asylbewerberleistungsgesetzes in den Bereich des SGB II. Für diese bisher einmalige gebündelte Aktion fehlen dem Rechenmodell die Erfahrungswerte, sowohl was regionale Aspekte als auch das Nacherfassungsverhalten angeht.

#### **Ihre Ansprechpartnerinnen vor Ort**

Claudia Giegerich und Christine Mann  
Presse und Marketing – Agentur für Arbeit Aschaffenburg

E-Mail: [Aschaffenburg.Pressestelle@arbeitsagentur.de](mailto:Aschaffenburg.Pressestelle@arbeitsagentur.de)  
Telefon: 06021 390 217 oder 428



**Bundesagentur für Arbeit**

Agentur für Arbeit  
Aschaffenburg